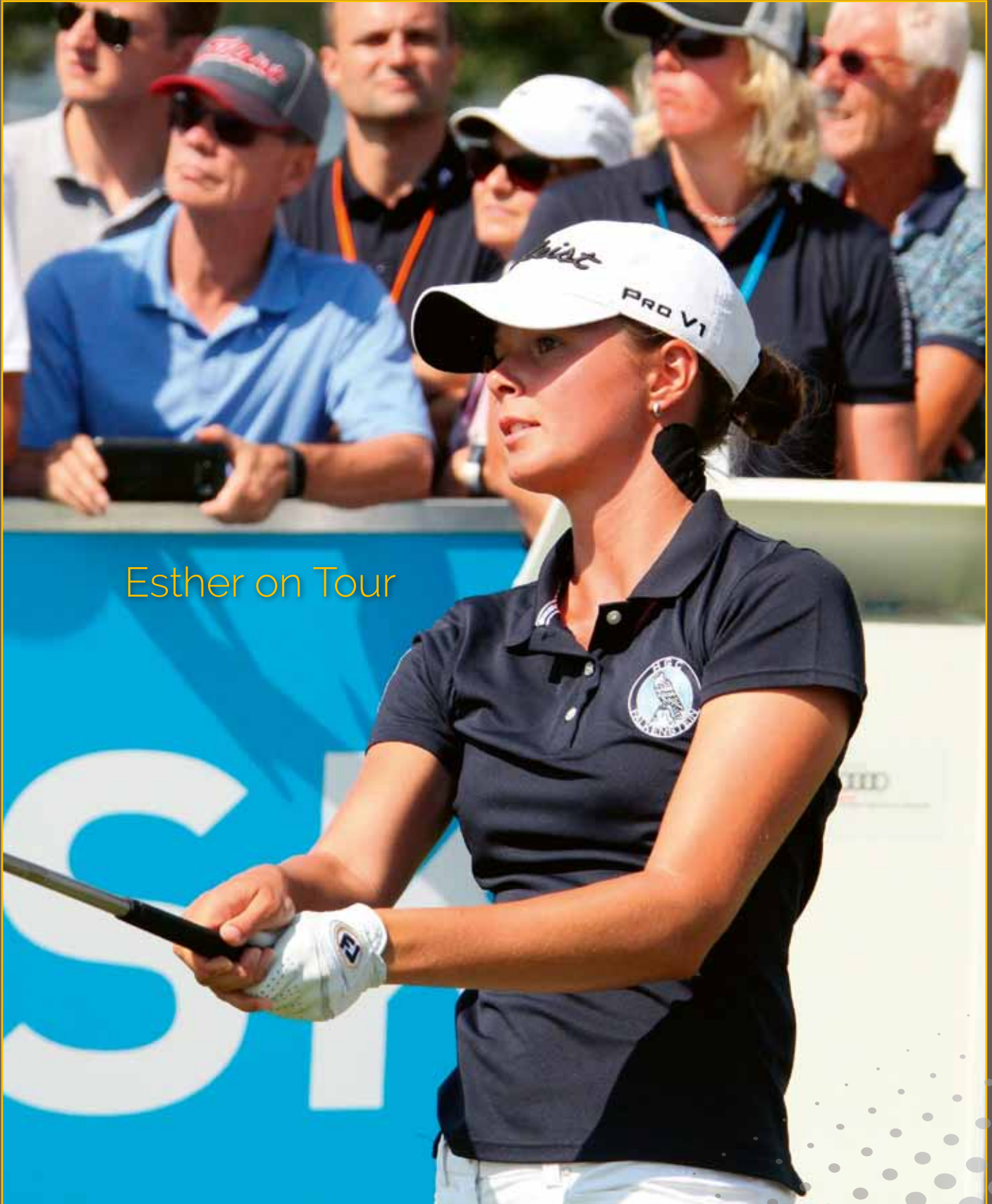
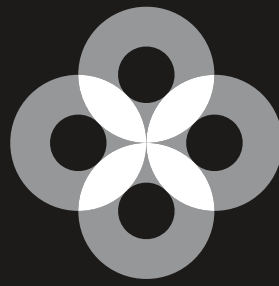


GOLF in Hamburg



Esther on Tour



elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD



DIE BADAUSSTELLUNG IN IHRER NÄHE.

BRAMFELDER STRASSE 80
22305 **HAMBURG**
040 611600-20

NARTENSTRASSE 18
21079 **HAMBURG**
040 75102-108

NIENDORFER STRASSE 179
22848 **NORDERSTEDT**
040 840520-231

ALTES FELD 22
22885 **BARSBÜTTEL**
040 67070-300

✳ ELEMENTS-SHOW.DE



DIE WELT

**Service-
Champions**

im erlebten Kundenservice

ELEMENTS

Nr. 1 der Badausstatter

Im Ranking: 10 Badausstatter

www.service-champions.de
ServiceValue GmbH 10|2017

DIE WELT

**Service-
Champions**

im erlebten Kundenservice

ELEMENTS

Nr. 1 der Badausstatter

Im Ranking:
4 Badausstatter

www.service-champions.de
ServiceValue GmbH 10|2016



Thomas Lander
HGV Sportwart

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

so mancher Golfer ist noch im Winterschlaf oder beschäftigt sich mit der Regelreform, um fit für die Saison zu werden. „Highlights 2019“ ist unser Leitthema in dieser Ausgabe. Und davon wird es aus unserer Sicht reichlich geben.

Beginnen wollen wir im Februar. Wir hoffen, Sie haben die Messe „Hanse Golf“ besucht, auf der wir mit zwei Ständen vertreten waren. Der HGV-Stand zusammen mit unseren Freunden vom GVSH sowie einem separaten „Regelstand“, auf dem sich „Jedermann“ über die neuen Regeln und deren Auslegungen schlau machen konnte. In der nächsten Ausgabe werden wir –ausführlich– darüber berichten.

Wenn die Saison im April beginnt, geht es gleich los mit der neuen Spielform, der „Final 4“ für Damen und Herren. Dieses spannende Lochwettbewerb wird am letzten Wochenende im April von den acht stärksten Hamburger Mannschaften ausgetragen, um den Hamburger Mannschaftsmeister zu ermitteln. Jeweils vier Mannschaften spielen im Wentorf-Reinbeker GC und im GC Hamburg Wendlohe. Kommen Sie und schauen Sie sich die Tour-Spieler von morgen an.

Ein weiterer Höhepunkt wird sicherlich die neu gestaltete Hamburger Rangliste sein, die wir auf Wunsch vieler so gestaltet haben, so dass nicht nur Mannschaftsspieler, sondern auch Spieler berücksichtigt werden, die nicht in den Mannschaftsturnieren spielen. Dafür haben sich einige Clubs bereit erklärt, namhafte Turniere, die bereits in der Vergangenheit sehr beliebt waren, wieder als Ranglistenturnier zur Verfügung zu stellen (siehe auch Artikel Ranglisten). Wir hoffen auf eine rege Beteiligung. Leider konnten wir für einige vorgeschlagene Termine, speziell für die AK 50 und AK 65, noch keine Plätze finden.

Der absolute Höhepunkt in 2019 ist dann das vom DGV ausgeschriebene „Final 4“ der Damen und Herren auf der Anlage Gut Kaden am 10. und 11. August. An diesem Wochenende sind dann die vier stärksten Damen- und Herrenmannschaften aus ganz Deutschland am Start, um die deutschen Mannschaftsmeister 2019 im Lochspiel zu ermitteln.

Auch die Ausbildung wird 2019 nicht zu kurz kommen. Wir werden immer wieder gefragt, wann wir Club-Spielleiter und HGV-Referees ausbilden. Im Herbst 2019 ist es –nun endlich– soweit. Das Wochenende 26./27. Oktober werden wir für interessierte Clubspielleiter anbieten, die in einem zweiten Lehrgang, Februar 2020, dann auch die Ausbildung um den Referee erweitern können. Ihre Fragen dazu beantworten wir gerne. Freuen Sie sich, wie ich, auf eine spannende und interessante Saison...

Ihr

Thomas Lander
Landessportwart



SYLT-LUXUS FERIENWOHNUNGEN

Traumhafter Urlaub auf Sylt?

*Exklusiv und mit Liebe zum Detail-
Ferienwohnungen und Häuser
in traumhaften Lagen, zum
großen Teil mit Blick auf
Wiesen und Wattenmeer für
den anspruchsvollen Gast.*

*Die Seele baumeln lassen in einem
unserer außergewöhnlichen Domizile.*



www.sylt-luxus.de

Telefonische Beratung unter

0177/3774501

Persönliche Betreuung vor Ort

INHALT

- 4 **Sport**
Esther Henseleit on Tour
- 6 **HGV**
Ranglisten 2019
- 7 **Grüße aus Neuseeland**
Mangolimonade im Club
- 8 **Neue Regeltexte**
Einige Fallbeispiele anschaulich erklärt
- 10 **Heines Kolumne**
Neue Besen...
- 12 **Hall of Fame**
Große und kleine Erfolge
zusammengestellt von Ehrhard J. Heine
- 14 **Jugend**
DGV-Kampagne: Golfhelden-Camp
15: HGU-Workshop: Kinder für den Sport
begeistern...
- 16 **Unsere Clubs**
Neuigkeiten
- 22 **Impressum**



8 Neue Regeltexte



16 Unsere Clubs



30 Golf und Natur

ZWISCHENRUF

ZÜGIGES SPIEL, ABER WIE?

Mit der neuen Regelreform ab 2019 geht alles schneller? Wir ziehen die Fahne nicht mehr aus dem Loch, wir spielen in beliebiger Reihenfolge, wir suchen unseren Ball nur noch „3 Minuten“ und wir schlagen jeden Ball innerhalb von 40 Sekunden. Das muss doch etwas werden, oder? Naja, so ganz glaube ich noch nicht an eine erhöhte Geschwindigkeit. Wenn ich Golfer auf dem Platz beobachte, dann teile ich sie gedanklich in Kategorien ein. Da gibt es den schnellen bis hektischen Spieler, der sich wahrscheinlich „Speed Golf“ wünscht. Dann gibt es den bedächtigen bis trägen Spieler, den nichts erschüttern kann, da er Zeit hat und nicht auf der Flucht ist. Diese unterschiedlichen Verhaltensweisen liegen einfach im Charakter eines Golfspielers... Den Mittelweg zu finden, ist schwierig. Beobachten Sie einmal, wer vor dem Suchen auf

die Uhr schaut, um die Suchzeit einzuhalten. Meine Vermutung geht dahin, dass wir bei der Suche von gefühlten 10 Minuten vielleicht auf 8 Minuten runter gehen und dass die Höflichkeit nach wie vor keine Grenzen kennt, wenn es darum geht, auf den Schlag eines Mitspielers zu warten. Dazu rechne ich dann noch mit einem Zeitchaos auf dem Grün, wenn der erste Spieler ohne Fahne puttet, der zweite doch lieber die Fahne drin hätte und so weiter... Aber, es sind nur Vermutungen.

Vielleicht kommt es ganz anders und wir stellen fest, dass allein die Ankündigungen der Maßnahmen für ein schnelleres Spiel dazu führen, dass wir ein vorgabenwirksames Turnier in vier Stunden gespielt haben. Alle guten Vorsätze beruhen auf dem Verständnis und der

26 **Unsere Clubs**

Aktuell

28 **Hanse Golf**

Rückblick

30 **Praktizierter Umweltschutz:**

Spuren des Winters

Tier des Jahres – Das Reh

32 **Learning Corner**

Der Bunkerschlag

33 **GSG**

Es gibt keinen besseren Sport in Gemeinschaft

33 **Wettspielergebnisse**

Tabellenstände der Winterrunden 2018/2019

34 **Golf Punk**

Augen zu und durch

36 **Zu Gast bei**

Peter Lau



Foto:
Michael Emmert

Bereitschaft der Spieler, sich den neuen Bedingungen unterzuordnen. Und da bin ich dann wieder bei meinen Zweifeln, da ich gern den Vergleich des Golfers mit dem Verhalten des Autofahrers auf der Straße ziehe. Wie wir wissen, geht es dort oft hart zur Sache. Und in den Turnieren muss ein Platzrichter nach wie vor feststellen, wer der langsame Spieler in einer Gruppe ist. Das ist oft nur mit großem Aufwand möglich. Eine Kollektivbestrafung sieht das Regelbuch nicht vor. Der Grundgedanke der Regelreform war, die Spielgeschwindigkeit zu erhöhen. Manche werde mich jetzt als Schwarzseher bezeichnen und ich hoffe, ich bin einer...? In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine schöne Saison mit weniger Staus als auf Hamburgs Straßen!

Thomas Lander

DGV: Golfanlagen mit wirtschaftlicher Lage zufrieden

Der positive Eindruck der vergangenen Jahre bestätigte sich: 92,4 Prozent der am DGV-Herbstbarometer teilnehmenden Clubs bewerteten ihre wirtschaftliche Lage als gut oder befriedigend. Trotz des Hitzesommers ergab sich aus den Umfrage-Ergebnissen auch der zweitbeste Zufriedenheitsindex der vergangenen sechs Jahre (+29,7 Prozent). Laut Umfrage stiegen bei 37 Prozent der Golfanlagen die Mitgliederzahlen, bei 38 Prozent blieben sie gleich und 24 Prozent der Befragten verzeichneten rückläufige Zahlen.

644.943 registrierte Mitgliedschaften in 2017 standen 642.240 für 2018 gegenüber, ein Minus von 2.703 (0,4 Prozent) Zählern. Die Rückgänge treffen insbesondere die Altersgruppe der 41 bis 50-Jährigen. Für Claus M. Kobold, Präsident des DGV, ist dies aber nicht beunruhigend. „Die Zahl der im DGV registrierten Mitgliedschaften ist immer weniger ein Indikator für die Golfentwicklung insgesamt.“

Mit dem sich wandelnden Freizeitverhalten insgesamt differenzieren sich auch die Formen, in denen jemand dem Golfspiel nachgeht“. Untersuchungen haben gezeigt, dass in Deutschland eher bis zu 1,8 Millionen Menschen dem Golfspiel nachgehen. Die stärkste Altersgruppe stellen erneut die über 50-Jährigen, die mit mehr als +8.600 deutlich zugelegt haben. Bei der Betrachtung der Geschlechterverteilung ist zu beobachten, dass der Anteil der Golfspielerinnen sich seit Jahren auf einem nahezu gleichbleibenden Niveau von etwa 36 Prozent bewegt.

Ein klares Bild zeigte sich bei den Golfclubs, die nach ihrer Einschätzung zur abgelaufenen Saison befragt wurden. 80 Prozent der Beteiligten äußerten, dass sie zufrieden oder sehr zufrieden waren. Ein Teil der Clubs meinte, dass sich die Greenfee-Einnahmen auf dem bisherigen Niveau bewegen oder sogar verbessert haben.

Mit Blick auf die geografische Verteilung der Mitgliederzahlen im Vergleich zum Vorjahr fällt auf, dass die Bundesländer im Osten einen geringfügigen Zuwachs verzeichnen. In den Regionen mit den meisten registrierten Mitgliedschaften, Bayern, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen/Bremen wurden dagegen Rückgänge registriert.

Bei den Spielmöglichkeiten haben sich die Rahmenbedingungen 2018 nicht geändert. Mit 730 Golfanlagen in Deutschland ist die Zahl zwar um eins gesunken, dieser statistische Wert ergibt sich aber aus einer Reihe von organisatorischen Neuordnungen auf deutschen Golfplätzen.

EJH

(Auszüge DGV-Pressekonferenz vom Januar 2019)

Mischt Esther Henseleit nun die Tour auf?

Zum Jahresende schaffte die 20-jährige DGV Nationalspielerin und amtierende Deutsche Meisterin (Einzel und Mannschaft) am Finaltag in Marokko/ Marrakesch bei der „Final Qualifying Stage“ zur Ladies European Tour in einem hochkarätig besetzten Qualifikations-Turnier als Gesamtdritte mit -18 Schlägen nicht nur den Sprung aufs Treppchen, sondern sicherte sich zugleich in ihrem ersten Anlauf die volle Tourkarte der LET für 2019.

Damit erfüllte sich ein seit Jahren gehegter Traum. Nun darf sich Esther „Golfprofi“ nennen.



Fotos: DGV/Staebler

Genau sechs Jahre vertrat die vom GC am Meer in den HGC wechselnde Esther die Farben des 1. Bundesliga-Teams des Hamburger GC Falkenstein und rangierte unter den besten zehn Golferinnen der Amateur-Weltrangliste. Am Ende ihrer Amateurlaufbahn weist der Spielerausweis der Leistungsträgerin das beeindruckende Handicap von +7,1 aus.

Esther hatte schon im zarten Alter von neun Jahren zu ihrer Mutter gesagt: „Mama, ich werde Profi!“ Nach erfolgreich abgeschlossenem

seinem Abitur war die ehrgeizige Golferin im letzten Jahr fast ein halbes Jahr (180 Tage!) auf Turnieren für ihren Club und den Verband unterwegs. „Ich habe im Moment eigentlich schon den Tagesablauf, den ein Golfprofi so hat“, meinte Esther noch im letzten Jahr im Sportstudio-Interview. Angetrieben von Trainingsfleiß und Wettkampfstress sagte sie weiter: „Mir bringt es am meisten Spaß, dass jeder Schlag anders ist. Man hat immer neue Situationen und muss anders mit denen umgehen. Es wird eigentlich nie langweilig“.

Sehr gespannt sind wir alle auf die Performance von Esther Henseleit, die als mehrfache Deutsche Meisterin, Vize-Europameisterin und Kadermitglied des „National Team Germany“ ihr Debüt als Proette meistert. Ehrhard Heine hatte einige Fragen an die Meisterin:

GIH: Hast du den Sprung in die neue Golfwelt schon geschafft? Bist Du bei den Kolleginnen und bei der Konkurrenz angekommen?

Esther: Ich würde sagen, auf dem Papier bin ich mit meiner guten Kategorie auf der LET angekommen, aber da ich bisher noch kein

„richtiges“ Profi-Turnier gespielt habe, brauche ich noch etwas Zeit, um mich dort wirklich einzuleben und an die Abläufe gewöhnen zu können. Auch die anderen Spielerinnen haben mich bisher kaum wahrgenommen, da ich eben nur in Amateurbereichen unterwegs war und die meisten schon seit mehreren Jahren auf der LET an den Start gehen.

GIH: Atmosphärisch ist der Profizirkus mit seinen LPGA-Regularien, seinen Topanlagen ja etwas anderes als die Spielwiesen im Amateurbereich. Schließt man da schnell Freundschaften, hilft man sich – oder geht man sicher eher aus dem Wege?

Esther: Das Verhältnis zwischen den Spielerinnen auf der LET ist sehr gut. Ich habe in den letzten Wochen schon sehr viel Hilfe von erfahreneren Spielerinnen angeboten bekommen und bin für diese auch sehr dankbar. Allgemein verbringt man auf den Turnieren untereinander sehr viel Zeit, geht zusammen Essen, teilt sich ein Hotel, reist zusammen...

GIH: Wer managt dich, wer organisiert die Spieltermine, Anmeldungen, Reisen,



Hotelbuchungen, Trainings- und Einzelrunden?

Esther: Ich habe ein kleines Team in und um Hamburg, welches sich um die meisten organisatorischen Dinge kümmert und mir so viele Aufgaben abnimmt, damit ich mich voll und ganz auf mein Training und meine Turniere konzentrieren kann, wofür ich sehr dankbar bin.

GIH: Wie sieht es finanziell aus? Hast du Sponsoren an der Hand und bist im Gespräch mit Förderern? Wie unterstützt dich die Golf-Ausstatter-Industrie? Wo soll die Reise hingehen?

Esther: Ich bin sehr glücklich, dass ich weiterhin aus Hamburger Kreisen und vom DGV als Teil des National Team Germany gefördert werde. Zudem habe ich in der Sommerfeld AG einen großartigen Sponsor gefunden, der sich in der Golfwelt super auskennt. Als Ausstatter konnte ich Footjoy und Ping gewinnen, worüber ich mich auch sehr freue, wie eben auch über weitere Sponsorenanfragen.

GIH: Kommen wir zum Arbeitsprogramm: Du hast ja mit einem Kracherhandicap (+7,1) das Amateurlager verlassen. Dazu braucht es Talent und Fleiß! Wie sieht nun dein normaler Trainingstag aus? Wer trainiert Dich, arbeitest du weiterhin mit deinem alten Trainer Christian? Hastest du als Amateurin Schwächen im Spiel und hast du daran gearbeitet?

Esther: Zurzeit befinde ich mich in der direkten Turniervorbereitung, bin täglich 4-6 Stunden auf dem Platz und arbeite zusammen mit meinem Trainer Christian Lanfermann an allen Bereichen des Spiels. Dazu kommen noch etwa fünf Stunden Athletiktraining in der Woche.

Eine große Stärke waren in den letzten Jahren immer wieder meine guten Nerven, welche es mir ermöglichen, in Drucksituation Bestleistungen zu bringen. Als Schwäche würde ich vielleicht mein Putten an nicht so guten Tagen bezeichnen, wobei sich diese abbauen werden, weil ich intensiv an diesem Bereich arbeite.

GIH: Kommst du mit der mentalen Kapazität auch im Profizirkus bei kniffligen Situationen aus? Hat dich das Turnierge-schehen (Club/1. Bundesliga) sowie die Nationalkader-Nominierungen für die Profilaufbahn gefestigt?

Esther: Ja, ich denke, dass ich durch meine

Amateurkarriere sehr gut vorbereitet bin und mache mir keine Sorgen darüber. Letztendlich muss man die Situation jedoch erstmal erleben um dazu etwas sagen zu können.

GIH: Hast du auf der LPGA-Tour Vorbilder? Wie möchtest du dich als German Lady im Profizirkus sehen?

Esther: Vorbilder direkt habe ich keine, jedoch gibt es natürlich einige Persönlichkeiten wie zum Beispiel eine Annika Sörenstam, die ich sehr bewundere.

Ich möchte vorrangig so bleiben wie ich bin und hoffe natürlich, eine Inspiration für junge Golferinnen zu sein, die diesen Weg ebenfalls gehen wollen.



GIH: Du hast ja die volle Tourberechtigung. Was ist dein Ziel für das erste Tour-Jahr? Wie ist dein Plan? Willst du bestimmte Turniere mit Mindestzielen (Platzierung) schaffen? Wie sieht das Engagement im DGV-Elite-Team aus? Hast du die Olympischen Spiele in Tokyo 2020 im Fokus? Findest du noch Zeit für das HGC-Team? Könntest du da noch bei möglichen Terminlöchern noch aushelfen?

Esther: Ich habe für dieses Jahr erstmal das Ziel, auf der Tour anzukommen und mich an das Leben als Proette zu gewöhnen. Golferisch möchte ich mir eine Spielberechtigung in den USA erspielen.

Für mein Team aus Falkenstein werde ich, soweit mein Turnierkalender dieses erlaubt, weiterhin an den Start gehen, das ist für mich eine Herzensangelegenheit.

Die Olympischen Spiele und der Solheim Cup sind Träume, die ich mir langfristig erfüllen möchte.

Danke für das Gespräch und ganz viel Glück für den neuen Lebensabschnitt. Alle Golf-in-Hamburg-Leser sowie das komplette HGU-Team wünscht ebenfalls alles Gute und ganz viel Erfolg!



ERSTKLASSIGER SERVICE ÜBER DEN KAUF HINAUS

Unsere zertifizierte Uhrmacherwerkstatt ist auch danach bei allen Fragen rund um die Pflege, Reinigung oder Reparatur Ihrer Uhren für Sie da. Darüber hinaus stellen wir Gutachten und Bewertungen aus und kümmern uns bei unserem Schnellservice um den Austausch von Armbändern oder Batterien.



BECKER
JUWELIERE & UHRMACHER

HAMBURG · GÄNSEMARKT 19
040/334 09 250
WWW.JUWELIER-BECKER.COM

HGV-Ranglisten

Auf dem Kapitänstreffen im Oktober 2018 wurde einheitlich begrüßt, dass in einem neuen Ranglistensystem nicht nur Mannschaftsspieler, sondern auch alle anderen interessierten Golfern der Weg zur Teilnahme ermöglicht wird. Die Rangliste für DGL Spieler bleibt, wie sie ist. In den AK Ligen wird ein Punktesystem über CR, eingeführt.

Darüber hinaus bieten wir für die Altersklassen Open und AK 30, sowie für die Altersklassen AK 50 und AK 65 Damen und Herren jeweils drei zusätzliche Ranglistentermine. Diese Ranglistentermine sind, wie auch schon in der Vergangenheit, interessante und sehr beliebte Turniere unserer Clubs. Bei Anmeldung zu diesen Wettspielen werden die erzielten Punkte über CR in die Rangliste an den HGV gemeldet. AK Open und AK 30 Interessierte müssen ein Mehrroundturnier spielen, während die Turniere der AK 50 und AK 65 in der Regel 18 Löcher an einem Tag, oder 36 Löcher an zwei Tagen ausgeschrieben sind. Die Spieler, die an den Hamburger Einzelmeisterschaften teilnehmen, erhalten Punkte für die Rangliste mit einem Faktor 1,3. Am Ende der Saison winkt dann als Preis eine „Greencard“ für die Besten der Rangliste. Die Greencard erlaubt das Greenfee freie Spiel auf den Hamburger Plätzen in begrenztem Umfang.

Es wird noch daran gearbeitet, für alle Ranglistenspiele, die außerhalb der Ligen angesetzt sind Plätze zu finden. Bei Redaktionsschluss stehen folgende Turniere fest, die für Ranglistenpunkte vorgesehen sind: Es gelten die Ausschreibungen der jeweiligen Veranstaltungen. Wir wünschen Ihnen viel Erfolg.

Thomas Lander (Landessportwart)



Der Verband informiert und diskutiert mit allen Kapitänen (aller AK's) aus den Clubs

Termine für die AK 50/AK 65 Damen und Herren

Datum	Austragungsort	Turniername
14. Mai	Entsprechend Ligaeinteilung	1. Ligaspieltag
25. Mai	GC HH-Wendlohe	Rangliste 1
04. Juni	Entsprechend Ligaeinteilung	2. Ligaspieltag
18. Juni	Entsprechend Ligaeinteilung	3. Ligaspieltag
22.-23. Juni	GC St. Dionys	Hamburger Einzelmeisterschaft
02. Juli	Entsprechend Ligaeinteilung	4. Ligaspieltag
13. Juli	GC Hamburg-Holm	Rangliste 2 - Wittmoorpreis
06. August	Entsprechend Ligaeinteilung	5. Ligaspieltag

Termine für die AK offen und AK 30 Damen und Herren

Datum	Austragungsort	Turniername
05. Mai	Entsprechend Ligaeinteilung	1. Ligaspieltag
19. Mai	GC Hamburg-Walddorfer	Gründerpokal
02. Juni	Entsprechend Ligaeinteilung	2. Ligaspieltag
16. Juni	Entsprechend Ligaeinteilung	3. Ligaspieltag
29.-30. Juni	GC Hamburg-Walddorfer	Hamburger Einzelmeisterschaft
07. Juli	Entsprechend Ligaeinteilung	4. Ligaspieltag
28. Juli	Entsprechend Ligaeinteilung	5. Ligaspieltag
07. September	Hamburger GC	Senatspreis
21.-22. September	GC am Hockenberg	Norddeutsche Meisterschaften

DER HAMBURGER GOLF VERBAND UND SEINE PARTNER

THE
MADISON,
HAMBURG

HANSE TRAVEL SERVICE

WIR sind Audi
in Hamburg
audizentrum-hamburg.de

EDELMETALL

MASERATI HAMBURG

BoConcept
AM FISCHMARKT | AM GÄNSEMARKT

FRESENIUS
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

castan
Wir machen Sieger.

Callaway

wdi media

PUMA
GOLF

BREEZESPORTS

Was? Mangolimonade im Club? Bloß nicht aufregen!

Ich hoffe, Sie hatten einen guten Start ins neue Jahr und konnten schon mal die Schläger schwingen, auch wenn das Hamburger Wetter dazu offensichtlich nicht wirklich eingeladen hat. Dies ist ja die Jahreszeit, in der Neues vorbereitet wird und so bin ich gespannt, was ich in dieser Ausgabe an Neuigkeiten aus den Hamburger Clubs lesen darf.



Hier unten auf der anderen Seite der Welt ist gerade Sommer. Nicht neidisch sein, das Wetter ist dieses Jahr nicht so sonderlich toll und mein Heimatort Dunedin leuchtet dunkelgrün. Ein sicheres Zeichen für deutlich zu viel Regen.

Zurzeit laufen gerade die Clubmeisterschaften und die regionalen Mannschaftsmeisterschaften stehen an. Mithin ist in allen Clubs reges Treiben und über die Einführung sensationeller Neuigkeiten wird nicht diskutiert.

Und dann passierte es doch. Wir haben in meinem Club mitten in der Saison das Bier gewechselt und schon gibt es was zu diskutieren. Auch hier in Neuseeland arbeiten Brauereien mit dem Lockmittel erheblicher Darlehen zur Renovierung von

Tresen- und Schankanlagen um Bars, Clubs und Kneipen zu ködern. Und unsere Bar war dran, das können Sie mir glauben. Aber wenn es ums Bier geht, dann wird es bekanntlich gefährlich. Am Haupthahn fließt nun ein Importbier aus Japan und da ich als Deutscher mit im Vorstand sitze, hat das ein oder andere Mitglied nun den Verdacht, ich hätte mir das allein ausgedacht. Wegen Japan als deutschem Alliiertem im Weltkrieg und so. Ich bestätige das natürlich immer, stelle fest, dass das neue Bier auch einfach besser schmeckt und verweise dann noch auf die andere Marke, die von diesem Lieferanten zur Verfügung gestanden hätte. Das ist ein italienisches Bier und schon sitzt auch Mussolini mit am Tisch.

Zum Glück durften wir das lokale Bier aus Dunedin's größter Brauerei am Hahn lassen, sonst hätte es wohl doch ernsthafte Probleme gegeben. Allerdings gibt's nur noch eine Sorte und so ist ein lokaler Liebling, ein Dunkelbier, aus dem Clubhaus verbannt worden. Dies hat ein

Mitglied so in Rage versetzt, dass er nunmehr im Clubhaus kein Bier mehr trinkt, sondern auf Mangolimonade umgestiegen ist. Dies halte ich schon fast für einen Amoklauf, zumindest jedoch für schleichenden Suizid. Ansonsten kam der Wechsel aber erstaunlich gut an, ich bin mithin aus dem Schneider und das obwohl ich Deutscher bin.

Die Reaktionen zeigen jedoch eines und dies ist sowohl in Dunedin als auch in Hamburger Golf Clubs gleich: Egal wie klein oder groß die Veränderung ist, sie wird diskutiert, sie wird kritisiert und mit etwas Glück wird sie akzeptiert. Aber nie von jedem. Mein Tipp daher: Man darf sich über alles ärgern, was Vorstand und Geschäftsführung so machen, aber lassen Sie die Finger von der Mangolimonade. Christoph Lampe

1816
CAMPBELL
seit 1816



Campbell Modell 1002
Pure Titanium oder 18 Kt Weissgold

Auf alle Fragen gibt es immer eine Antwort!

Einen besonderen Wert bei der Um- und Neugestaltung der Regeln hat man auf die Integrität eines jeden Spielers gelegt. Es wird von jedem Golfer erwartet, dass ehrlich, fair und nach den Regeln gespielt wird.

Die Regeltexte wurden reduziert, sind einfach gefasst und verständlich, alles vor dem Hintergrund: Das Spiel soll beschleunigt werden. Für den Golfplatz gelten nunmehr fünf Begriffe. Den gesamten Platz bezeichnet man als „Gelände“. Ferner gibt es die Bereiche: Abschlag, Bunker, Penalty Area und das Grün. (Siehe auch die Grafik GiH 6/2018 auf Seite 5.) In dieser groben Struktur ist nun auch das Regelwerk in den beiden Regelbuchversionen geordnet. Zudem wird in einem grauen Kästchen unter „Zweck“ der Hintergrund jeder Regel(ung) erklärt. Lesen Sie im nachfolgenden Text, wie Sie Strafschläge vermeiden können?

Regel 1 Das Spiel, Verhalten der Spieler und die Regeln

Regel 1.2 Verhaltenskodex - Die Spielleitung darf einen Verhaltenskodex in Kraft setzen, der Strafschläge für ein Fehlverhalten enthält, das einen Verstoß gegen diesen Kodex darstellt (wie zum Beispiel ein Strafschlag oder Lochverlust bzw. 2 Strafschläge).

Ein leichtes Fehlverhalten könnte das Fahren zwischen Bunker und Grün mit dem Trolley sein. Ein schwerwiegendes Fehlverhalten wäre das Werfen mit einem Schläger. Die Beurteilung liegt im Ermessen der Spielleitung.

Regel 4 Ausrüstung des Spielers

Hat ein Spieler guten Grund, einen Ball zu markieren und aufzunehmen, um ihn zu identifizieren (7.3), auf Beschädigung zu überprüfen (4.2c) oder um zu sehen, ob er in einem Umstand liegt aus dem Erleichterung gewährt wird - wie um zu sehen ob er eingebettet ist (16.3) - wird von ihm nicht mehr verlangt, zuerst einen anderen Spieler oder seinen Zähler darüber zu informieren oder der Person die Gelegenheit zu geben, das Verfahren zu beobachten.

Regel 5 Spielen der Runde

Nachdem der Spieler in der Lage ist oder sein sollte, ohne Störung und Ablenkung, muss er seinen Ball innerhalb 40 Sekunden (oder früher) geschlagen haben.

Die Strafe für unangemessene Verzögerung wird auf einen Strafschlag für den 1. Verstoß geändert. Für den 2. Verstoß fällt die Grundstrafe an und für den 3. Verstoß die Disqualifikation.

Wird das Spiel unterbrochen, darf ein Spieler nun immer die Lage seines Balls kennzeichnen und diesen aufnehmen.

Regel 6 Spielen eines Lochs

Liegen zwei Bälle gleichweit vom Loch entfernt, dürfen Spieler vereinbaren, wer zuerst spielt - und müssen dies nicht mehr per Los entscheiden.

Auch wenn die Regeln eine übliche Spielfolge im Zählspiel vorgeben, wird es Spielern nun verstärkt erlaubt und sie werden ermutigt, auf

sichere und verantwortungsvolle Art und Weise außerhalb der Reihenfolge zu spielen (Ready Golf).

Regel 10 Schlagvorbereitung und Ausführung

Es gibt keine Strafe mehr, wenn ein Spieler oder sein Caddie das Grün nur berührt, um die Spiellinie anzuzeigen (solange keine unzulässige Verbesserung vorgenommen wird).

Wenn der Spieler den Stand einnimmt, darf der Caddie nicht mehr auf oder nahe der Verlängerung der Spiellinie hinter dem Ball stehen. Der Caddie darf ohne ausdrückliche Genehmigung seines Spielers den Ball auf dem Grün kennzeichnen und aufnehmen.

Regel 12 Bunker

Spielen aus einem Bunker. Dem Spieler ist es gestattet, lose hinderliche Naturstoffe und bewegliche Hemmnisse zu entfernen.

Straflose Erleichterung von Tierlöchern (unabhängig welches Tier das Loch gegraben hat).

Erleichterung von ungewöhnlichen Platzverhältnissen auf der Linie,



Ball und Loch außerhalb des Bunkers möglich. (Ein Strafschlag). Erklärt ein Spieler seinen Ball im Bunker für unspielbar (Regel 19.3) und möchte ihn nicht aus dem Bunker schlagen, kann er mit zwei Strafschlägen auf einer geraden Linie zwischen Ball und Loch innerhalb von zwei Schlägerlängen droppen.



Regel 13 Grüns

Ein Spieler darf auf dem Grün fast jeden Schaden ausbessern (einschließlich Spikemarken und Beschädigungen durch Tiere, aber keine natürlichen Schadstellen).

Spieler und sein Caddie dürfen beim Anzeigen eines Ziels die Puttlinie berühren. Wenn beim Putten der unbediente Flaggenstock getroffen wird, ist dies straflos. Der Ball gilt als eingelocht, wenn ein Teil von ihm unterhalb der Erdoberfläche ist.

Regel 14 Vorgehensweise mit dem Ball: Markieren, aufnehmen

Wenn ein Spieler Erleichterung mit oder ohne Strafschlag in Anspruch nimmt, muss er den Ball in Kniehöhe über dem Boden halten und fallenlassen, so dass der Ball durch die Luft fällt, bevor er zur Ruhe kommt. Kniehöhe bedeutet die Höhe des Knies des Spielers, wenn er aufrecht steht.

Wird ein Ball gedroppt, muss er nun im Erleichterungsbereich zur Ruhe kommen. Trifft das nicht zu, muss der Ball erneut gedroppt werden. Insgesamt zweimal. Danach wird er an die Stelle gelegt, wo er nach dem zweiten Droppen zuerst aufgekommen ist. Der Spieler darf zum Ausmessen der Schlägerlängen seinen längsten Schläger aus dem Bag benutzen, außer den Putter.

Bei jedem Erleichterungsverfahren darf ein Spieler den ursprünglichen Ball gegen einen anderen Ball ersetzen.

Bei jedem Erleichterungsverfahren darf ein Spieler den ursprünglichen Ball gegen einen anderen Ball ersetzen.

Regel 16 Erleichterung von ungewöhnlichen Platzverhältnissen (UPV)

Straflose Erleichterung bei Spielen aus dem Bunker: Der nächstgelegene Punkt vollständiger Erleichterung und der Erleichterungsbereich muss im Bunker liegen. Gibt es diese Möglichkeit nicht, darf der

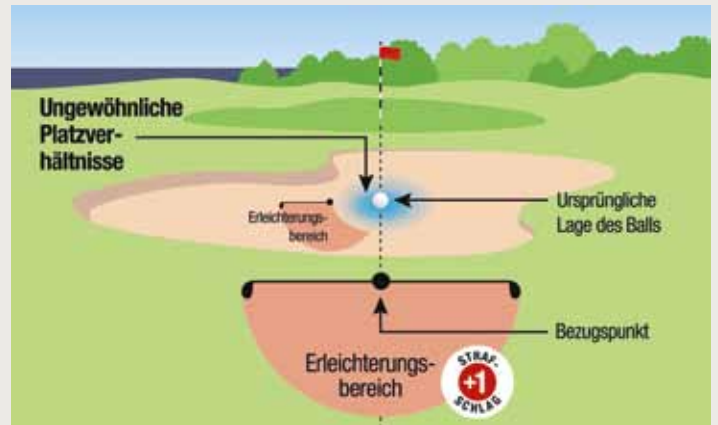


Spieler außerhalb des Bunkers droppen, dann allerdings mit einem Strafschlag (Regel 16.1c).

Ein Spieler darf straflose Erleichterung von allen von Tieren gegrabenen Löchern nehmen (einschließlich Tieren, die keine Erdgänge graben). Ausgenommen Löcher, gemacht von Würmern, Insekten oder anderen wirbellosen Tieren.

Regel 17 Penalty Areas

Liegt der Ball in einer Penalty Area, darf der Spieler ihn spielen, wie er liegt oder den Ball außerhalb der Penalty Area mit einem Strafschlag spielen. Wird der Ball in der Penalty Area nicht gefunden, wird genau wie in der alten Wasserhindernis Regel vorgegangen. Spielt der Spieler seinen Ball aus der Penalty Area, darf er lose hinderliche Naturstoffe und bewegliche Hemmnisse entfernen. Erleichterung von



unbeweglichen Hemmnissen gibt es nicht. Er darf Probeschwünge machen und dabei den Boden berühren.

Handelt es sich um eine Spielverbotszone und der Stand, die Ball Lage oder der beabsichtigte Schwung sind durch den Umstand beeinträchtigt, muss der Spieler straflose Erleichterung wie in den alten Regeln in Anspruch nehmen.

Regel 18 Erleichterungen mit Strafe

In der Situation Ball verloren oder im Aus hat sich nicht viel verändert, bis auf eine Ausnahme. Die Spielleitung darf eine Platzregel in Kraft setzen, die es dem Spieler erlaubt, bei einem Ball im Aus (oder auch einem verlorenen Ball), die Stelle zu schätzen, an der der Ball ins Aus gegangen (oder verloren) ist. Durch diesen Punkt verläuft eine am Loch beginnende gedachte Linie. Der Spieler muss einen gleichweit vom Loch entfernte Stelle am Fairwayrand bestimmen, durch den ebenfalls eine gedachte Linie vom Loch aus verläuft. In diesem Bereich zwischen diesen Linien, zuzüglich zweier Schlägerlängen nach außen (also Richtung Fairway), darf der Spieler einen Ball mit zwei Strafschlägen nicht näher zum Loch als die geschätzte Stelle droppen. Diese Variante ist nicht anwendbar, wenn der Spieler einen provisorischen Ball gespielt hat.

Regel 19 Ball unspielbar

Im gesamten Gelände, ausgenommen einer Penalty Area, kann der Spieler seinen Ball für unspielbar erklären und mit einem Strafschlag nach der alten Methode weiterspielen.

Einzelheiten zu den Regeln können Sie gerne bei uns erfragen.

Regel 20 Entscheidungen von strittigen Regelfällen während der Runde

Ein Spieler darf auch nach Beendigung eines Lochspiels oder eines Wettspiels für ein schwerwiegendes Fehlverhalten während der Runde disqualifiziert werden (Regel 1.2).

Thomas Lander (Landessportwart)

NEUE BESEN KEHREN GUT

Aber die Alten wissen, wo der Dreck liegt – so sagt ein Sprichwort. Diese Weisheit ist plausibel und stimmig: Wenn alles Neue auf dem Fundament Erfahrung aufbaut, kann sich nur Erfolg einstellen.

Übertragen auf den Golfsport fällt mir da gleich dreierlei ein. Erstens: Es gelten neue Spielregeln. Alles ganz einfach! Oder? Ich denke nein: Wie sich die Regel (6.4b) Spielreihenfolge in der Praxis bewährt, ist erst einmal zu üben, und die Regel 13.2 (Flaggenstock) wird noch reichlich Stoff für dieses Magazin liefern und ob ich meinem Viererpartner beim Ausrichten helfen darf oder nicht, erklärt die Regel (10.2) nicht eindeutig.

Zweitens: Die Gesetzeslage zum Chemikalieneinsatz bei der Platzpflege wird strenger und eindeutiger: Regelung in § 17 Pflanzenschutzgesetz (PflSchG). Vorstände, die sich schon jetzt mit nachhaltigen und chemiefreien Pflegeplänen auseinandersetzen, sind ihrer Zeit nicht nur weit voraus, sie sind ganz vorn! Die Zukunft gehört den mechanischen Pflegemaßnahmen, denn Einsätze von chemisch-synthetischen Stoffen oder Stoffkombinationen sind schon jetzt stark eingeschränkt. Daraus ergibt sich die Schlussfolgerung Nummer drei: Die Verantwortlichen einer Golfanlage, Mitglieder und Gäste sowie der Greenkeeper in spe muss müssen, Natur verstehen. Ideal, wenn seine fachliche Kompetenz zu existierenden Platz-Richtlinien passt und „sein“ Maschinenpark up to date ist. Wer Pestizide im Regal lässt, wird belohnt, auch wenn bei der alternativen mechanischen Arbeitsmethode ein Plus an Arbeitsstunden zu Buche schlägt. Nachhaltigkeit ist der Kern vom Kern!

Wenn digitale Technologie im Greenkeeping zum Alltag gehört, ist die so wichtige Dokumentierung einfach. Fakten wie Arbeitsschritte, Flächenpläne und Mittelbedarf belegen die Effektivität aller Pflegemaßnahmen. Eine Club-Drohne könnte als „Assi“ wertvolle Daten über den Feuchtigkeitszustand, Trocken- und Nassbereiche, Spielachsen, Baum- und Wildschäden sowie für das Pflanzenwachstum nachteilige Schattenbereiche durch Baumpositionen und möglicherweise auch früh und spät spielende Greenfee-Sünder liefern. Damit hätten Greenkeeper und Clubmanagement wertvollste Tipps über das so wichtige „What’s to do“.

Zahlen auf Pressekonferenzen sind wie das Salz in der Suppe, und die gab es auf der Jahrespressekonferenz des Dachverbandes Anfang Januar in Stuttgart. Fakt ist, dass die Gesamtzahl der Mitglieder zum Vorjahr um 2703 sank. Auffällig dabei, dass erneut ein Minus in der Altersgruppe der 41- bis 50-Jährigen verzeichnet wird. In 2018 meldet der Verband 768.000 Mitglieder. Für DGV-Präsident Claus M.

Kobold ist das nicht beunruhigend, denn diese Statistik sei kein Indikator für die Golfentwicklung. Ein verändertes Freizeitverhalten differenziert auch das Verhalten, wie und wo jemand dem Spiel nachgeht. Untersuchungen zeigen, dass in Deutschland bis zu 1,8 Millionen Menschen Golf spielen. Das Delta (?) müssen somit Greenfee-Spieler sein, die für die Clubs eine wichtige Einnahmequelle darstellen, aber eben nicht zu den festen Einnahmegrößen zählen. Somit ist klar: Die 2703 Abgänge waren Clubmitglieder, also Beitragszahler. Mit diesem Problem kämpfen viele Clubs! Auch wenn es noch nicht lodert – aber es schwelt bereits.

Just in time kommt da unser Dachverband mit einem frisch aufgelegten Nachwuchsprogramm um die Ecke: Das Zauberwort heißt Helden-Camp. „Die Golfhelden von heute sollen die Golflandschaft von morgen gestalten“, so der Hintergrund, die der Mitgliedererwerb im Kinder- und Jugendbereich dient. Der DGV ist überzeugt, dass dieses Programm in Kombination mit dem Dauerbrenner „Abschlag Schule“ als wichtiger Impuls für langfristiges, nachhaltiges Wachstum im Jugendbereich wirkt. Mit beeindruckender Breite, viel PR-Equipment und Optimismus schiebt der DGV diese Kampagne an. Interessierte Vereine sollten sich für das Golfhelden-Camp anmelden.

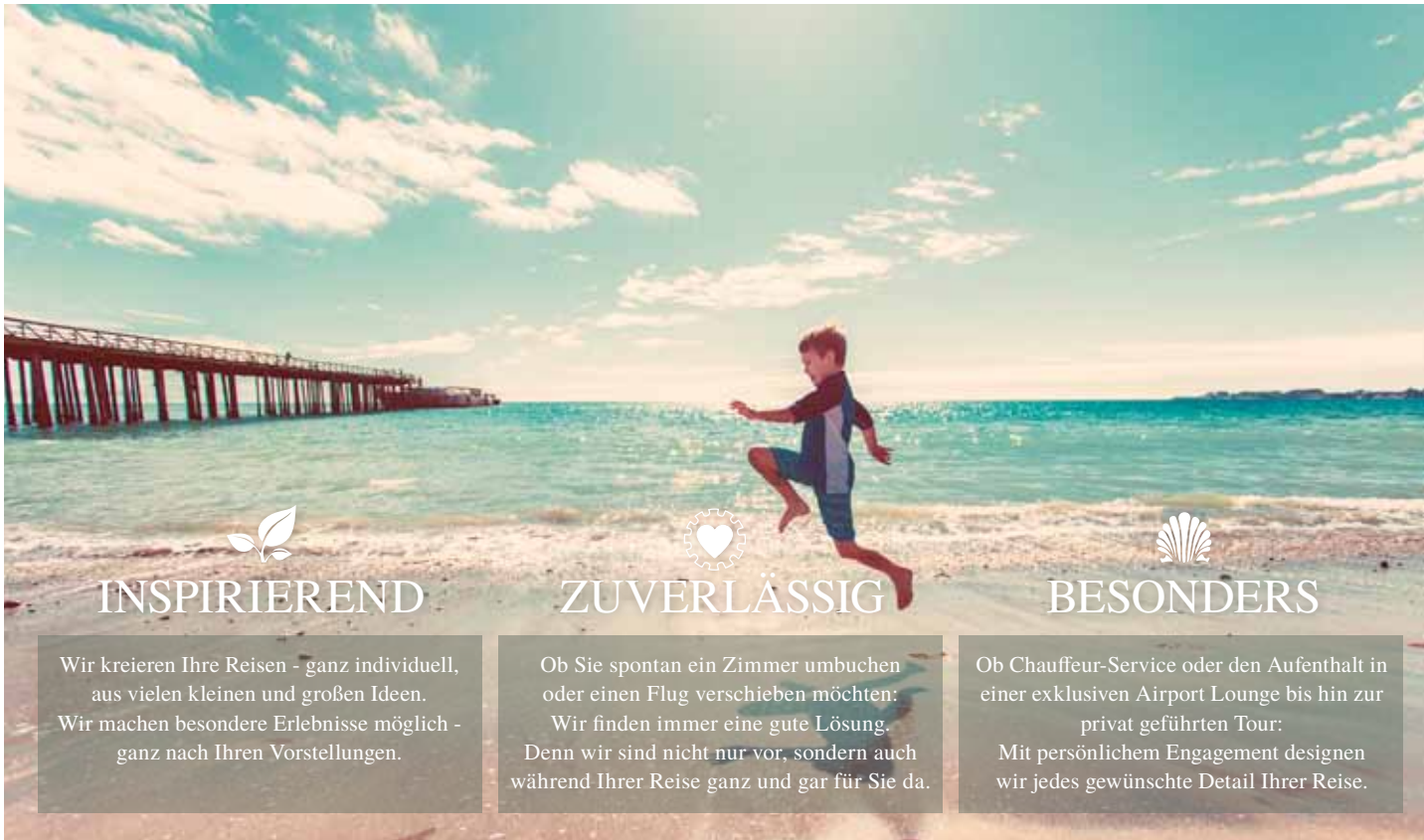


Und noch ein Thema betrifft uns alle: Mit dem weltweit einheitlichen Handicap-System wird's noch nichts. Das anvisierte Ziel, die derzeit sechs praktizierten Handicap-Systeme (von Australien bis Europa) zu einem gemeinsamen Code zusammenzufassen, steht noch vor einigen Hürden. Das in Deutschland aktuell gültige DGV-Vorgabensystem ist von der European Golf Association (EGA) lizenziert. Kerngedanke der neuen Bewertungen wäre der ähnlich in den USA praktizierten Durchschnittsberechnung. Angedacht wird eine Berechnung der besten acht von 20 Spielergebnissen, die den aktuellen Handicap-Wert ergeben. Ein solches „Averaging System“ hätte den Vorteil, dass man auf komplizierte Vorgabenklassen, Herabsetzungsmultiplikatoren oder Pufferzonen verzichtet. Als Problem dieser Vereinfachung stellt sich der erforderliche Datenfluss in den Weg. Die weltweit unterschiedlich geltenden Datenschutzgesetze in den jeweiligen Ländern und Staaten werden zum Hemmschuh. Deshalb ist noch völlig unklar, wie die genaue zeitliche und inhaltliche Umsetzung aussehen kann. Unsere Verbandsverantwortlichen sehen ein einsatzfähiges System vermutlich erst in zwei Jahren.



von **Ehrhard Heine**, Golf Redakteur





INSPIRIEREND

Wir kreieren Ihre Reisen - ganz individuell, aus vielen kleinen und großen Ideen. Wir machen besondere Erlebnisse möglich - ganz nach Ihren Vorstellungen.

ZUVERLÄSSIG

Ob Sie spontan ein Zimmer umbuchen oder einen Flug verschieben möchten: Wir finden immer eine gute Lösung. Denn wir sind nicht nur vor, sondern auch während Ihrer Reise ganz und gar für Sie da.

BESONDERS

Ob Chauffeur-Service oder den Aufenthalt in einer exklusiven Airport Lounge bis hin zur privat geführten Tour: Mit persönlichem Engagement designen wir jedes gewünschte Detail Ihrer Reise.

„UNSERE WERTE PRÄGEN UNSERE LEISTUNGEN“



Wir freuen uns auf Sie 040 - 369 777 20

Ihr Ansprechpartner für Golf-, Privat- und Geschäftsreisen

www.hanse-travel-service.de

Landungsbrücken/Baumwall Schaartor 1 20459 Hamburg

BAR

DIE

Ein schöner Abend
– ein guter Drink
bei uns im MADISON.

**THE
MADISON.
HAMBURG**

Die BAR im MADISON Hotel Hamburg

Montag bis Freitag von 17:00 Uhr bis 01:00 Uhr

Samstag und Sonntag von 18:00 Uhr bis 01:00 Uhr

Schaarsteinweg 4 | 20459 Hamburg | Tel +49 40 37666-0



Für Roughs, Fairways, Greens und rote Teppiche

Levante. Der Maserati unter den SUVs. Ab 74.630 €

Mit serienmäßigem Allradantrieb und Luftfederung.

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 10,9 – 7,2 l/100 km;
CO₂-Emissionen (kombiniert): 253 – 189 g/km; Effizienzklasse: F – B.
Ermittelt nach EU-Richtlinie 1999/94/EG.

Abbildung zeigt die Ausstattungslinien GranSport sowie Sonderausstattungen.



MASERATI HAMBURG

PENSKE SPORTWAGEN HAMBURG GMBH

Merkurring 2, 22143 Hamburg, Telefon: +49 40 57 00 300

www.maserati-hamburg.de



MASERATI

Levante



Golfhelden schwärmen vom Einstieg in den Golfsport

Für Neuzugänge im Nachwuchsbereich könnte sich mit dem „Golfhelden-Camp“ eine erfolgsversprechende Möglichkeit auftun.

Anfang des Jahres berichtete der Deutsche Golf Verband (DGV) über eine neue Kampagne zur Gewinnung neuer Golfinteressenten

im Kinder- und Jugend-Bereich. Dabei sollen bereits golfspielende Jugendliche ihre nichtgolfenden Freunde auf ihre Heimatanlage einladen und gemeinsam ein eintägiges Camp erleben. Das wäre eine unkomplizierte Aktion für das Clubmanagement, den Jugendwart und die Trainer, die in Eigenregie gestaltet werden könnte.

Die Mitgliederentwicklung im Bereich der Jugendlichen unter 18 Jahren ist in den letzten Jahren rückläufig. „Dieser Entwicklung wollen wir gegensteuern. Wir freuen uns darüber, unseren Mitgliedern mit dem Golfhelden-Camp ein neues, vielversprechendes Produkt zur Gewinnung junger Golfinteressenten anbieten zu können“, sagt DGV-Präsident Claus M. Kobold und führt fort „Wir sind uns sicher, dass wir durch die neue Kampagne in Kombination mit unserem Dauerbrenner Abschlag Schule einen wichtigen Impuls für ein langfristiges und nachhaltiges Wachstum im Nachwuchsbereich setzen.“

Beim Golfhelden-Camp sollen die Freundin und der Freund Spaß am Golfsport haben und ausprobieren, ob es „ihr“ Sport werden könnte. Um das eintägige „Camp“ effektiv zu gestalten, stellt eine vom DGV zusammengestellte Expertengruppe altersgemäße Umsetzungs- und Praxistipps zusammen. Dazu gehören neben Best-Practice-Beispielen zur Durchführung des Camps auch Hilfestellungen zur Einwerbung der Jugendlichen sowie Tipps zur Nachbearbeitung dieser Aktion.

Darüber hinaus erhalten teilnehmende Clubs kostenfreie Werbematerialien, kleine Startgeschenke für die Teilnehmer, Videos für die Social-Media-Kommunikation und qualifizierte Ansprechpartner, die die Clubs bei der Umsetzung des Golfhelden-Camps unterstützt. Interessierte Golfclubs haben zu Beginn der Saison die Möglichkeit, sich beim DGV für das Golfhelden-Camp anzumelden.

Nikola Wendelstadt (HGV-Jugendwartin)
(Foto: Alexander Rochau/iStock)



ÜBERLASSEN SIE IN DIESEM JAHR NICHTS DEM ZUFALL

Warum sollen nur Profis von etwas profitieren was offensichtlich ist. Das passende Sportgerät ist für die effiziente Ausübung eines jeden Sports unerlässlich. Genau das bieten wir Ihnen mit unseren speziell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmten EDELMETALL Eisen.

Sie wollen auch den Mehrwert unserer EDELMETALL Eisen erleben? Bis zum 31.03.2019 bieten wir Ihnen bei Angabe des Stichwortes "Hamburg spielt EDELMETALL" Ihr EDELMETALL Fitting gratis an (Kostenvorteil EUR 60,00).

Nutzen Sie die Chance und starten Sie optimal vorbereitet in die neue Saison!

Jetzt buchen unter www.edelmetall-golf.com oder +49 (40) 300 684 710


EDELMETALL



HGU-Workshop: „Kinder für den Sport begeistern...“

Im ersten HGU-Trainerworkshop des Jahre 2019 ging es um das Thema, wie wir Kinder für unseren Sport begeistern und diese dann im Sport halten können.

Neben zahlreichen guten Ideen aus dem Kreis der HGU-Coaches hatten wir auch drei Experten aus anderen Sportarten eingeladen.



Der Blick über den Tellerrand ist ja zu einem Markenzeichen unserer Arbeit geworden und dieses will gepflegt werden. Zuerst brachte Stefan Schubot, Talentkoordinator für Leistungssportentwicklung des Hamburger Sportbundes, uns das Hamburger Nachwuchssichtungsprogramm näher, das jährlich in allen 2. Klassen an Hamburger Grundschulen durchgeführt wird. Im Anschluss daran führte uns Marco Feldhusen, Chef-

scout des FC St.Pauli, in die spannende Welt der Nachwuchsleistungssportentwicklung im Fußball ein.

Mit vielen lebhaften Beispielen und Geschichten aus seinem Alltag zeigte er den Teilnehmern sehr schnell Unterschiede, aber auch Gemeinsamkeiten auf. Auf die Spuren Olympias führte uns am Ende der ehemalige Bundestrainer Damenhockey Michi Behrmann, der aktuell im renommierten Club an der Alster als Beauftragter für den Leistungssport seinen großen Erfahrungsschatz im Vereinssport zum Einsatz bringt. Angeregte Diskussionen wurden geführt und in angenehmer offener Atmosphäre viele Fragen beantwortet.

Der Austausch der Coaches untereinander, aber auch immer wieder mit Experten aus anderen Bereichen, war und ist ein großer Mehrwert unserer Workshops. Viele Informationen wurden ausgetauscht und am Ende gingen alle Teilnehmer ein wenig schlauer nach Hause. Der nächste Workshop findet im März statt.

Schmidt/HGU



GOLF IN STOCKHOLM

**GRUPPENREISE SCHWEDEN
16.-22.06.2019**

- 6 Übernachtungen im 5* Nobis Hotel Stockholm mit Frühstück
- 2 x Green Fee auf dem Stadium Course und 1 x Green Fee auf dem Castle Course des Bro Hof Slott Golf Clubs
- 1 x Green Fee auf dem Ullna Course
- Transfers vor Ort
- Betreuung durch das golf.extra Team

2.225,- € p. P. im Doppelzimmer
EZ-Zuschlag **500,- €**



COSTA NAVARINO

**NEU: DIREKTFLUG
MIT CONDOR AB HAMBURG**

- 7 Übernachtungen im 5* The Westin Resort Costa Navarino mit Frühstück
- VIP-Direkttransfer Flughafen Kalamata – Hotel und zurück
- 3 x Green Fee auf The Dunes Course
- 2 x Green Fee auf The Bay Course inkl. 1/2 Golf Cart pro Person/Spieltag

03. 05. - 04. 07. 2019

ab **1.359,- €** p. P. im Doppelzimmer

Ohne Flüge – Flüge und dazugehöriges Golfgepäck buchen wir Ihnen gerne zu tagesaktuellen Preisen hinzu.

Weitere Informationen und Buchung unter
anfrage@golf-extra.com

golf.extra ist eine Marke der EMU exclusive travel gmbh
Allee 18 | D-74072 Heilbronn | +49 (0)7131 . 277 654 20

www.golf-extra.com

» Flottbek

BOULE IST COOL - ERSTES WETTSPIEL DAMEN GEGEN HERREN

Hin und wieder wird immer noch gefragt: „Was machen eigentlich die Golfer bei uns im Winter? Die haben doch gar keine Halle!“

Brauchen sie auch nicht! Jedenfalls die Golfseniorinnen und -senioren spielen nun schon seit mehreren Jahren in der kühlen Jahreszeit bei fast jedem Wetter Boule, hier auch Flott-Boule genannt, die nordische Variante des südfranzösischen Kugelsports. Statt Platanenschatten und kühlem Rosé sind dabei eher Pudelmütze und Heißgetränke mit Schuss gefragt.

Boule ist für die Golfer und Golferinnen nicht nur ein äußerst spannendes und geselliges Sporterlebnis, sondern vor allem auch ein strammes Fitnessstraining - besonders für Koordination, Konzentration und Präzision - eine der begeistertsten Boule-Spielerinnen: „Nur weil die Männer das erfunden haben, muss es ja nicht schlecht sein!“

Inzwischen betreiben bereits mehr als 50 Mitglieder aktiv und regelmäßig diesen Sport. Spannung und Spaß sind dabei garantiert. Zum Abschluss der letzten Wintersaison trugen die Boule-Damen und Herren erstmals ein Wettspiel gegeneinander aus. Gespielt wurde natürlich streng regelkonform (Regel Nr. 1: Erlaubt ist einzig gute Laune!) auf perfekt vorbereitetem und geharktem Terrain. Es beteiligten sich etwa 30 Boule-Athletinnen und Athleten an dieser



Premiere, von diversen Zuschauern ganz zu schweigen. Leider fehlten diesmal noch Fernsehen und Bandenwerbung...

Engagiert und virtuos wurde auf hohem Niveau um jeden Punkt gekämpft, die Damen dabei mit sportlicher Frauen-Power, selbstredend zusätzlich unter Einsatz von Charme und Eleganz, aber auch den Herren war ein wenig Anmut bei ihren gezielten Würfeln nicht ganz abzusprechen. Legen, Drücken, Schießen! Die Offiziellen des Boule- und Pétanque Verbandes hätten ihre helle Freude gehabt.

Innerlich waren Aufregung und Anspannung verständlich, aber nach außen galt natürlich: Gelassen und cool bleiben! Eigene Mitspieler motivieren, Gegenspieler selbstbewusst beeindrucken! Und selbstverständlich höchster Einsatz bis zum letzten Punkt, niemals aufgeben! Das ist man sich, und vor allem, seiner Mannschaft schuldig. Allerdings liegen Euphorie und Enttäuschung oft so nahe beieinander. Ein wahrer Psychosport mit Wechselbädern der Gefühle! Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer meisterten die Herausforderungen jedoch

bravourös und hatten zudem reichlich Spaß.

Bei Kaffee, Kuchen und Sonnenschein fand das besondere Sportereignis auf unserer herrlichen Club-Terrasse dann seinen gebührenden Ausklang. Sogar ein wenig südländische Atmosphäre und Leichtigkeit war zu spüren. Wie schön für alle, die dabei waren!

Eine Wiederholung ist natürlich fest geplant...

TB

» Wendlohe

NACHWUCHS UND NEUE GASTRONOMIE



Zunächst freut sich die Wendlohe auf Nachwuchs bei den Staren! Unsere Greenkeeper haben den Winter u.a. genutzt, um weitere Nistkästen für Stare aufzuhängen.

Wir möchten damit den Höhlenbrütern den Verbleib und die Vermehrung auf dem Golfplatz erleichtern. Wir freuen uns schon auf den Einzug der Eltern und deren Nachwuchs. Wir freuen uns aber auch auf Nachwuchs bei unseren Jüngsten.

Durch eine neue Kooperation mit einer benachbarten Grundschule ermöglichen wir Kindern das regelmäßige Golftraining. Bis zu den Sommerferien trainieren die Kinder in ihrer Golf-AG unter Anleitung unserer Trainer einmal wöchentlich. Wir hoffen, dass wir bei den Kindern den Spaß und die Begeisterung für unseren Sport wecken können. Das Jugend-Training für unsere Mitglieder, das in den vergangenen Jahren immer beliebter geworden ist, ist mit neuem Schwung bereits in die Saison 2019 gestartet und bekommt sicherlich im Laufe des Jahres einige Neuzugänge. Kinder und Jugendliche dürfen gern

mal zum „Schnuppern“ vorbeikommen. Wir heißen unsere neuen Gastronomen sehr herzlich willkommen! Diana und Thomas Fischer werden ab dem 14.2019 die Regie in unserer Gastronomie übernehmen. Als erfahrenes Pächter-Ehepaar kennen sie sich sowohl mit sehr guter regionaler, saisonaler Küche als auch mit dem Spielbetrieb und den Besonderheiten eines „zweiten Zuhauses“, das sie unseren Mitgliedern gern bieten möchten, aus. Mit einem eigenen Turnier, dem Fischers Cup, werden sie auch gleich selbst in die Organisation eines Golfturniers mit einsteigen. Wir freuen uns sehr auf Ehepaar Fischer und auf eine vielseitige Küche, die auch gehobenen Ansprüchen genügen wird!

Kaum zu glauben, dass die Feierlichkeiten anlässlich des 50-jährigen Jubiläums des Golf-Clubs Hamburg Wendlohe schon wieder fünf Jahre her sind! Die Wendlohe wird in diesem Jahr bereits 55. Sicherlich ist das kein Grund für große Festivitäten, aber die ein oder andere Idee, an die Gründung vor 55 Jahren zu erinnern, haben wir schon. Lassen Sie sich überraschen!

Ute Huckfeldt



GUT KADEN



Final Four mit attraktivem Programm

Das Zuschauerreichste deutsche Mannschaftsgolfturnier, das Final Four der **KRAMSKI Deutschen Golf Liga (DGL) presented by Audi**, findet 2019 in Gut Kaden statt. Am 10. und 11. August spielen die vier besten Damen- und Herrenmannschaften Deutschlands erstmals auf der nordeutschen 27-Loch-Golfanlage um den Titel „Deutscher Mannschaftsmeister“. Gelingt den Hamburger Damen auf heimischen Boden die Titelverteidigung?

Im letzten Jahr verfolgten bereits knapp 6.000 Zuschauer dieses sportliche Highlight im Kölner Golfclub. Spitzensport der Extraklasse und spannende Lochspiel-Matches warten auf die Besucher in Gut Kaden.

Darüber hinaus werden den Golffans und sportbegeisterten Menschen auch beim diesjährigen Final Four in der Public Area wieder zahlreiche Aktionen für Groß und Klein geboten. Ein unvergessliches Event mit Spitzensport und Zuschaueraktionen wartet sowohl auf Golfer als auch auf Nicht-Golfer – das darf man auf keinen Fall verpassen!

Wenn Sie sich für spannende, emotionale und energiegeladene Sportevents begeistern, Ihren Bekannten oder Ihren Freunden den Golfsport näher bringen wollen, dann sollten Sie sich das Final Four der KRAMSKI DGL presented by Audi in Gut Kaden schon heute im Kalender eintragen.

Sie möchten immer up-to-date bleiben und nichts vom Final Four verpassen?

Dann folgen Sie uns auf unserer DGL-Facebookseite!



Bildquellen: DGV/Tiess, DGS/Föhlinger, AUDI AG/Sammy Minkoff

www.facebook.com/deutschgolfliga

» Hittfeld

GÖTTLICHE AUSSICHTEN

Zeitig zum Beginn der neuen Golfsaison wird der Hamburger Golf und Country Club Hittfeld seine Gäste und Mitglieder ab dem 1. März 2019 mit einer herausragenden, neuen Gastronomie verwöhnen.

Als neuen Gastronom konnte „Der Küchengott“ Dirk Schäfer gewonnen werden. Schäfer hat in seiner 30-jährigen Karriere als Koch umfassend gastronomische Kenntnisse in zahlreichen Betrieben der Gastronomie sammeln können. Hierzu zählen u. a. die „Strandperle“ in Cuxhaven, die Brasserie „Maxim“ in Hamburg, die Zeit als Chef de Par-

tie und zweiter Sous Chef im Fernsehturm Hamburg unter Holger Umersbach sowie die vielschichtigen Erfahrungen als Chef de Partie bei der Gastronomie Pütter im „Anglo German Club“ Hamburg.

Diese vielschichtigen Erfahrungen waren dem 51-jährigen Dirk Schäfer eine willkommene Grundlage für den anschließenden Schritt in die Selbstständigkeit als Caterer. Mit seinem Partyservice und



Dirk Schäfer

Eventgastronomie „Der Küchengott“ hat er in den letzten fast 10 Jahren kleine und größere Gesellschaften bis zu 250 Personen kulinarisch und organisatorisch auf höchstem Niveau verwöhnt.

Von sich selbst sagt Herr Schäfer: „Seit meiner Kindheit ist es mein Traum, für andere zu kochen und mit Lebensmitteln zu arbeiten. Die Begeisterung in den Augen des Gastes zu sehen ist mein größter Lohn“. Mit dieser Einstellung wird es Herrn Schäfer sicher sehr schnell gelingen, sich in die Herzen der Gäste und Mitglieder des Hamburger Golf und Country Clubs Hittfeld zu kochen...?

Die nächsten Gelegenheiten, dieses persönlich auszuprobieren, stehen schon bald an. Entweder überzeugen sie sich nach einer entspannten Golfrunde mit Familie oder Freunden von den vorzüglichen Kochkünsten des Küchengotts oder Sie besuchen einen der folgenden, jederzeit außergewöhnlichen Events – es wird sich lohnen.

Hierzu bieten sich zum Beispiel die offenen Turniere an, für die schon ein Menüplan steht: (Kleine Auswahl)

- Open Poolparty

am 29. Juni mit Livemusik und Spanferkel Grillen

- Gäste-Vierer

am 20. Juli mit 3-Gang Menü (gebratenes Kalbsfilet)

- Offener Hittfeld Vierer

am 10. August mit Live Cooking

- Offenes Oktoberfest

am 21. September mit bayrischen Schmanckerln „Alles was das Herz begehrt“

Weitere Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Der HLGCC Hittfeld und der „Küchengott“ Dirk Schäfer freuen sich auf ihr Kommen und über einen erfüllten Tag beim Golf und Begeisterung in ihren Augen - was für göttliche Aussichten!!!




Thomas Apfelt



NACHWUCHS FÖRDERN. PATE WERDEN!

Welcher jugendliche Golfer träumt nicht davon, einmal auf der Profi-Tour zu spielen? Begleiten Sie unsere jungen Adler auf ihrem Weg. Unterstützen Sie das Nachwuchsleistungs-Team aus Hamburg und Schleswig-Holstein. Werden Sie Pate im Eagles Supporters Club!

www.eagles-supporters-club.de

Folgen Sie den Eagles unter   



» Gut Immenbeck

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG ALS AUFTAKT

Auch bei uns steht die Saison 2019 vor der Tür. Selbst wenn zurzeit nur die wetter- und winterfesten Golfreunde auf dem Platz unterwegs sind, weiß man spätestens dann, wenn die Einladung zur Jahreshauptversammlung im Outlook aufpoppt, dass auch dieser Winter irgendwann zu Ende sein wird.

Der Jahrhundertssommer hat natürlich auch bei uns seine Spuren hinterlassen und die Greenkeeper hatten im Herbst alle Hände voll zu tun, die größten Schäden zu beheben. So konnten die Abschläge mit neuem Rollrasen versorgt werden. Diese dürften dann zu Beginn des Frühjahrs für sagenhafte Drives zur Verfügung stehen.

Für die neue Saison konnte mit Holger Thullesen ein neuer Platzobmann gewonnen werden. Wir versprechen uns hier eine verbesserte Kommunikation und Zusammenarbeit mit den Greenkeepern.

Die Jahreshauptversammlung wirft ebenfalls ihre Schatten voraus. Nach 10 Jahren beendet unser 1. Vorsitzender, Heiko Schüs-



sler, seine Tätigkeit. Der Verein ist ihm für seine Arbeit, die er immer unaufgeregt und mit viel Engagement erfüllt hat, unendlich dankbar. In guter hanseatischer Tradition werden wir über die Zusammensetzung des neuen Vorstands aber erst nach erfolgter Wahl berichten. KS

Bis zu

20%

auf 250 sofort verfügbare Neuwagen*.

Discovery Days

WIR sind Audi **in Hamburg**

www.hamburg.audi

* Angebot gilt bis 31.03.2019, Zwischenverkauf vorbehalten

Top Leasing- und Finanzierungsangebote möglich!

Audi Zentrum Hamburg
 Audi Hamburg GmbH
 Kollastraße 41-63, 22529 Hamburg
 Tel.: 040 548 00 - 222
aktion@hamburg.audi

Audi Elbvororte
 Audi Hamburg GmbH
 Rugenbarg 248, 22549 Hamburg
 Tel.: 040 89 79 44 6 - 37



Jetzt Ihr Lieblingsauto wählen.

Alle Audi Hamburg Discovery Aktionsmodelle finden Sie hier:
www.hamburg.audi/discoverydays.html

» Pinnau

WIR SIND SCHON IN DEN FRÜHLINGSSTARTLÖCHERN...

Auch wenn das Wetter um uns herum es noch gar nicht vermuten lässt, wir an der Pinnau stecken schon mitten in den Vorbereitungen für die kommende Saison.

Und das ist auch hervorragend so! Die Vorfreude ist schon sehr groß, noch wenige Wochen, dann wird hoffentlich auch die Natur gleichziehen und uns, mit ganz viel Glück, wieder einen traumhaften Frühling und einen sonnigen Sommer bescheren.

Es gibt viel Neues zu berichten, das macht die kommende Saison natürlich sehr spannend für uns und wir hoffen, dass es auch unseren Mitgliedern gefallen wird...?



Zum Ende des Jahres 2018 durften wir unseren neuen Geschäftsführer - Herrn Daniel Schlüter - begrüßen. Sehr schnell wurde klar, dass er die große Lücke, die Nils Scheller nach vielen erfolgreichen Jahren hinterlassen hat, sehr schnell würde füllen können. Es gab von allen Seiten nur herzliches und sehr positives Feedback.

Nicht nur im Sekretariat hat sich was getan. Auch an der Trainerfront steht an der Pinnau eine kleine Veränderung an. Wir freuen uns sehr, unseren ehemaligen Spieler Alexander Helbing, wieder an die Pinnau holen zu können. Dieses Mal aber als PGA Professional. Herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung und

herzlich Willkommen an der Pinnau. Alex wird hauptsächlich unsere Jugend betreuen und somit Franca und Martin tatkräftig unterstützen.

Jugend – Eltern – Sport – Golf! Das sind die Grundpfeiler, auf die sich unsere neue Kooperation mit dem Eimsbütteler Turnverein gründet. Wir freuen uns sehr, dass unser PRO Thomas Becker mit viel Engagement und Mut ganz neue Wege beschreitet und es bald hoffentlich viele neue, glückliche Golfer geben wird. Ob nun EKI-Golf (Eltern/Golf) oder Golf Ü30 Gruppen - wir reagieren flexibel auf die heutigen, so vielfältigen Bedürfnisse unserer Mitglieder und die, die es werden wollen. Für jeden Geschmack ist etwas dabei – garantiert! Bei unseren DGL-Mannschaften ist dieses Jahr auch Bewegung angesagt. Zum ersten Mal haben wir eine zweite Herrenmannschaft gemeldet, die in der Verbandsliga um den Aufstieg in die Landesliga kämpfen wird. Unsere „erste Herren“ freut sich ab dieser Saison über einen neuen Trainer. Florian Rauert wird das Team hochmotiviert und bestimmt erfolgreich in seine erste Saison führen.

Allen Mannschaften wünschen wir an dieser Stelle ganz viel Erfolg, aber vor allem Spaß an unserem wunderbaren Sport. Unser Turnierkalender ist ebenfalls fertig und bietet wirklich etwas für jeden Geschmack - schauen Sie auf die Rubrik News.

Last but not least freue ich mich sehr, dass wir unseren Mitgliedern und Gästen ab April die neue Komplett-Albatros-Lösung anbieten können. Ob mit der App (Apple/Android) oder online, mit einem Klick können sich alle für alles anmelden: Turniere, Veranstaltungen, Parties, Akademie. Keine Emails, keine Anrufe - wer nicht möchte, einfach und übersichtlich. Pinnau 2.0! Sie sehen also, wir an der Pinnau bewegen für Sie alles und freuen uns schon sehr auf eine großartige und erfolgreiche Saison 2019.

Magdalena Overmann

Etikette



„In vielen Fällen wäre der gerade Weg der kürzeste - zum Verderben“
(Christian Morgenstern)

Auf dem Abschlag teen wir den Ball auf, auf dem Grün lochen wir ein. Die Wege zu diesen Platzelementen haben wir auf den empfohlenen Pfaden genommen. Der Spielbetrieb ist, was die Laufwege für die Spieler angeht, vom Greenkeeper wohl geplant und schonungstechnisch gut überlegt. Da geht es für die Spieler sicher vom Tee runter, bequem durch Heide (besonders zu schonendes Biotop!) und garantiert auch über den kürzesten Weg zum nächsten Ziel. Die angelegten Wege gelten ebenso für die Nutzung von Carts. Sowohl das Anfahren und das Abbremsen wirken sich in jedem Fall auf den Zustand der Gräser negativ aus. Aus diesem Grund sollten weder Trolleys noch Carts auf den Vorgrüns geparkt werden.





» Ahrensburg

TRADITIONSTURNIERE WIEDER IM SPIELPLAN

Eine tolle Saison im wiedereröffneten Golfclub Hamburg-Ahrensburg liegt hinter uns und wir sind mächtig stolz auf den Umbau mit seinen neuen Abschlägen und Bunkern sowie neuen anspruchsvollen, aber fairen Grüns und einem Re-Design, welches jeder Spielklasse gerecht wird.

Hierzu wurden Bunker verlegt oder ganz aus dem Spiel genommen und Spielelemente neu geordnet. Unzählige Bäume gefällt und neu gepflanzt, um mehr Licht- und Sichtachsen zu schaffen. Hinzu kam eine Wasserlandschaft, die sich vom neu angelegten Inselgrün über die finalen Bahnen 16, 17 und 18 bis zur - aktuell im Umbau befindlichen - Clubhausterrasse erstreckt und nach einer Runde zum Verweilen einlädt.

Um unseren neuen Platz zu schonen, haben wir in der vergangenen Saison Gäste nur mit unseren Mitgliedern spielen lassen und keine offenen Turniere ausgerichtet, eine sinnvolle und

nachvollziehbare Entscheidung. In diesem Jahr soll aber auch wieder die Ahrensburger Gastfreundschaft im Vordergrund stehen und Gästen eines anerkannten DGV Clubs mit einer Vorgabe von mindestens -36,0 die Möglichkeit bieten, unseren tollen Platz zu genießen.

Die Spiele der Mercedes-Benz After Work Turnierreihe werden als offene Turniere 14-tägig freitags ab 10. Mai ausgerichtet. Auch alte Traditionsturniere wie der Alster-Vierer zu Pfingsten haben wieder einen Platz im Wettspielkalender. Alle Termine finden sie in Kürze auf unserer Homepage www.golfclub-ahrensburg.de und in Mygolf.

Greenfee-Spieler bitten wir um eine vorherige Anmeldung in unserer Geschäftsstelle per Mail oder Telefon unter info@golfclub-ahrensburg.de oder unter 04102-51309. Wir freuen uns auf Sie!

JK

ANZEIGE



The Leading Golf Clubs of Germany e.V.



Anspruchsvolles Design und perfekte Grüns sind längst kein Alleinstellungsmerkmal mehr für Golfclubs. Der Begriff „Wohlfühlqualität“ in allen Bereichen einer Golfanlage gewinnt immer mehr an Bedeutung.

Siebenmal pro Saison erhalten die Mitglieder der LGCG Besuch von anonymen Testern, die ihren Aufenthalt im Club und auf dem Golfplatz bewerten. Im Jahr 2019 stellen sich 34 von insgesamt 730 Anlagen in Deutschland diesem neutralen, unabhängigen Urteil. Und positionieren sich so auch als Premium-Golfclub. Circa 300 ausge-

wählte und extra geschulte Golfspieler aus einem Pool von insgesamt 2.000 Testern sind beim Mystery-Testverfahren in ganz Deutschland unterwegs. Sie decken im Zeitraum von Anfang Mai bis Ende September Stärken und temporäre Schwachstellen der getesteten Golfanlagen auf und helfen, die Qualität zu sichern und weiter zu optimieren. Erreicht ein potentielles Mitglied nach sieben Tests ein Gesamtergebnis, das dem Durchschnittswert aller Mitgliederclubs im aktuellen Testjahr entspricht, so kann die Mitgliedschaft bei den LGCG beantragt werden. So geschehen beim Mainzer Golfclub, der im Jahr 2018 an allen Tests teilnahm und erfolgreich abschnitt (siehe obige Bilderreihe). www.leading-golf.de

» Hoisdorf

NEU HEISST BEI UNS BEWEGUNG UND VERÄNDERUNG

Die Welt bewegt sich ebenso unaufhörlich wie der kleine weiße Ball – und es gibt auch golferisch immer wieder etwas Neues.



all4golf
Alles für Golfer.
www.all4golf.de

- ✓ 20.000 Artikel
- ✓ alles sofort lieferbar
- ✓ gratis Rücksendung

Golf Versand Hannover GmbH
 Kugelfangtrift 6b - 30179 Hannover

Seit Januar gelten die neuen Golfregeln mit dem Ziel der Verschlinkung und als Leitfaden im Labyrinth der vielen Do's und Dont's auf dem Golfplatz. Relativ stabil ist hingegen nach Aussage des deutschen Golf Verbandes die Zahl der deutschen Golfer. Immer mehr gefragt sind maßgeschneiderte Mitgliedsmodelle für verschiedene Gruppierungen, sowie flexible Greenfee-Konditionen nach dem Motto „Pay and Play“.

Unser Club steht für den Spagat zwischen Tradition und Moderne – und bietet neben dem größten Pluspunkt der einzigartigen, landschaftlichen Gegebenheiten zeitgemäße Konditionen und Specials für verschiedene Altersklassen. Neu in 2019 ist die Familienmitgliedschaft, bei der zwei Erwachsene und Kinder bis 14 Jahre zu einem vergünstigten Tarif spielen können. Spezielle Zweit- und Fernmitgliedschaften ermöglichen Spielern die Nutzung unserer Anlage als feste Ausweichmöglichkeit zum Heimatclub. Für Kinder, Jugendliche, Studenten, Schüler und Azubis gibt es auch in dieser Saison besonders vergünstigte Angebote. Die Probemitgliedschaft für ein Jahr ermöglicht das Testen der Rahmenbedingungen in den Hoisdorfer Lunken. Das Patenprogramm für Neumitglieder wird in dieser Saison wiederbelebt.

Beim Greenfee werden verschiedene Werbe-Aktionen wie zum Beispiel Gutscheine-Aktionen im City Golf Guide oder im Albrecht Golf-Führer, Specials für Hotelgäste sowie Gruppenermäßigungen ab einer bestimmten Gruppengröße auf Anfrage hin angeboten. Mit der „Hamburg Golf Card“ der Initiative „Hamburg spielt Golf“ gibt es Vergünstigungen für das



18-Loch-Greenfee. Die probeweise angeschafften E-Carts wurden gut angenommen und stehen wieder zur Verfügung. Fix und aufgrund der Weite des Golfplatzes optimal umsetzbar, bleibt die Spielmöglichkeit ohne feste Abschlagszeiten – außer bei Wettspielen. Gruppen können ganzjährig Reservierungen anmelden. Um auch am Abschlag allen Bedürfnissen gerecht zu werden, haben wir für die kommende Saison neben den roten und gelben Abschlägen auch blaue, orangene und grüne Abschläge installiert.

Der aktuelle Wettspielkalender mit den offenen Terminen steht. Die Highlights stehen unter Club-News in diesem Magazin. Also insgesamt viel Neues im Traditionsclub – und der GCH bewegt sich, ebenso wie die Welt, immer weiter!

Kathrin Alt

IMPRESSUM

Herausgeber: HAMBURGER GOLF VERBAND E.V.
 Golf in Hamburg ist das Magazin des HG
 und seiner Mitgliedsclubs.
 www.golfverband-hamburg.de
 Magazin der „PGA of Hamburg“.



Der Bezug ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktion: Oldesloer Str. 251, 22457 Hamburg

Chefredaktion (v.i.S.d.P.): Ehrhard J. Heine (EJH)

Mitarbeiter dieser Ausgabe: GiH-Redaktionsteam, Clubkorrespondenten

Titelfoto: Michael Emmert

Fotoquellen „Hall of Fame“: GOLF amtliches Organ des Deutschen Golf Verbandes, GOLF IN HAMBURG

Verlag/Anzeigen: L.A.CH. SCHULZ GmbH,
 Mattentwiete 5, 20457 Hamburg
 Tel.: 040/369 80 40, Fax: 040/369 80 444
 info@lachsulz.de, www.lachsulz.de

Geschäftsführung: Herbert Weise, Michael Witte

Druck/Vertrieb: Silber Druck oHG
 Otto-Hahn-Straße 25, 34253 Lohfelden
 Tel. 0561 / 52 00 7-0, Fax 0561 / 52 00 720
 info@silberdruck.de

Erscheinungsweise: Golf in Hamburg erscheint zweimonatlich im Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember.

Beachten Sie bitte die Beilagen Castan, Gladigau, Golf Versand Hannover, Mama Restaurant und Hausch & Partner.

Gewinne den Imola-Sessel!



HOLE IN ONE

**BoConcept am Fischmarkt
ist neuer Partner des HGV.**

Ein besonderes Highlight der Partnerschaft: BoConcept sponsort bei jedem Meisterschaftsturnier und Wettspiel den „Hole-in-One-Sonderpreis“ mit der Design-Ikone IMOLA, ein mehrfach ausgezeichnetes Designesessel.

BoConcept[®]
AM FISCHMARKT



BoConcept | Das Original **am Fischmarkt**
Große Elbstraße 39 22767 Hamburg Tel. 040 380 876-0
www.boconcept.de Blog: www.boconcept-experience.de

» Gut Kaden

JUBILÄUM IM JULI

30 Jahre Clubgastronomie auf einer Golfanlage - diese beispiellose Erfolgsgeschichte feiern Gut Kaden und Johann Alt 2019. Mit dem traditionellen Preis der Gastronomie am 28. Juli können alle Mitglieder daran teilhaben.

Aber schon jetzt herrscht eine neue Gemütlichkeit im Herrenhaus. Nach vielen Jahren ist es gelungen, zwei der historischen Öfen im Herrenhaus zu reaktivieren und einen Besuch - ob nach der Golfrunde oder einfach nur so - noch attraktiver zu machen.

Auch beim Platz und der der Driving Range gibt es Verbesserungen und Veränderungen, die im Sinne der Mitglieder und Gäste umgesetzt werden:

- Bunkerveränderungen werden das Spiel beschleunigen und machen den Platz an dem ein oder anderen Loch fairer.
- Die nach den neuen Golfregeln mögli-

chen Penalty Areas werden erstmalig und an wenigen Stellen eingesetzt, um das Spiel zu beschleunigen.

- Die gesamte Abschlagfläche auf der Driving Range wird neu gestaltet. Weniger Plateaus mit größeren Rasenflächen und eine neue Beregnungsanlage verbessern die Trainingsbedingungen für unsere Mitglieder sowie Gäste und machen zudem die Arbeit für unsere Greenkeeper einfacher.

-Für den Herbst ist dann ein neues großes Chipping-Green für das wichtige Training des kurzen Spiels geplant.

Eine neue Flexibilität wird sich durch eine Anpassung des Startzeiten-Systems ergeben.

Jedes Mitglied kann selbst entscheiden, auf welcher der drei 9-Löcher-Schleifen die Runde beginnen soll. Durch diese Maßnahme werden neue Kapazitäten für Golfspieler frei. Die organisatorische Veränderung im Spielbetrieb gilt natürlich

auch für Gastspieler, die auch 2019 wieder von Montag bis Donnerstag auf Gut Kaden und nach vorheriger Anmeldung herzlich willkommen sind.

Die 2018 eingeführten Mitgliedschaftsformen - gestaffelt nach Alter und Nutzungsmöglichkeiten - werden auch 2019 weiterhin und zu unveränderten Preisen angeboten.

WM




leisure golf

Ihr kompetenter Partner für
**Elektro Golfrollen aus
der Wedemark.**

Schon ab
729 €

**Leisure and Sports GmbH · Zöllners Garten 7 · 30900 Wedemark
Tel.: 05130/9284757 · service@leisure-sports.de · www.leisure-sports.de**

» St. Dionys

GEFASSTE BESCHLÜSSE ZIELGENAU UMSETZEN

Seien wir doch einmal ehrlich – welcher Vorstand und welches Management wünschen sich nicht auch einmal ein „ruhiges“ Jahr mit ganz normalen Investitionen wie Austausch von Bunkersand, Anschaffung kleinerer Maschinen und ein harmonisches Clubleben?

Gäbe es da nicht die Beschlüsse, gefasst in kreativen Vorstandssitzungen oder Platzbegehungen, die nach zielgenauer Umsetzung verlangen. Sei es drum – Stillstand ist Rückstand und deshalb werden selbstverständlich auch 2019 im Golf-Club St. Dionys e.V. verschiedene Projekte angegangen und intensiviert. Headgreenkeeper Christian Steinhauser nutzt die Winterpause, um die erforderlichen Unterlagen für das DGV-Gold-Zertifikat „Golf & Natur“ zusammenzutragen. Eine Sisyphusarbeit, die sehr zeitraubend ist. Die Umbauarbeiten der Bahn 3 zu einem „Signature Hole“ werden – wenn es die Wetterlage zulässt - kurzfristig abgeschlossen. Im Laufe der Saison können die Spieler wählen, ob sie links oder rechts am Wäldchen vorbei das Grün anspielen. Der in 2018 abgeschlossene Erweiterungsbau des Clubhauses zieht eine Veränderung des Außen-Geländes nach sich. Die Clubhausterrasse und damit natürlich auch die Bepflanzung müssen der neuen Optik angepasst werden.



Ein Hauptaugenmerk des aktiven Marketingausschusses wird 2019 nicht nur auf der Mitgliedergewinnung durch Ausbau der Social-Media Plattformen Facebook und Instagram sondern auch, und vor allen Dingen, auf der Mitgliederbindung mit Get-Together-Turnieren liegen.

Voller Tatendrang erwarten wir die Saison 2019!

Katja Dörnbrack

» Walddörfer

DAS NEUE JAHR



Der Vorsitzende Arne Dost beim Neujahrsempfang (rechts)

Das Jahr ist noch ganz frisch, das zeigt sich dieser Tage auch am Wetter. Leichter Frost, zögerliche Sonnenstrahlen gepaart mit vielen Wolken und leichtem Regen, der Winter ist noch nicht richtig gestartet – schauen wir mal, was da noch kommt.

Ganz egal, wir im Golfclub Hamburg Walddörfer laufen schon auf vollen Touren, arbeiten und planen kräftig für die neue Saison 2019. Unser Sekretariat, die PROs, unsere Platzmannschaft, die Gastronomie, der Vorstand - wir alle können es kaum erwarten, den Spielbetrieb zu starten und die Mitglieder und viele Gäste auf unserer Anlage zu begrüßen.

Gibt es doch viele Punkte, auf die wir uns schon heute freuen. Wir bleiben den britischen Traditionen treu, das zeigt sich gleich an zwei Entscheidungen, die wir für die Zukunft getroffen haben. Unser langjähriger Headgreenkeeper Bernd Dohrendorf tritt 2019 in seine letzte Arbeitsphase. Schon ab März startet sein Nachfolger James Ellis, um im Teamwork unsere Anlage sowie die Greenkeeping-Mannschaft in Ruhe kennenlernen zu können und neue Impulse zu setzen.

Aufgrund des Eintritts unseres Alt-PROs Gerry Bennet in den Ruhestand wird unser PRO Team ab 1. März durch Michael Stewart ergänzt. Er begann seine PRO Karriere vor 35 Jahren im GHW und freut sich, nach so vielen Jahren, auf das Wiedersehen. Das Eröffnungsspiel der DGL, die Teilnahme unserer Damen in der ersten Bundesliga, die Wiedereinführung des Gründerpokals und auch wieder das besondere Golf & Grill Turnier sind nur einige Ausblicke an Highlights, auf die wir uns in 2019 freuen. Starten werden wir zum zweiten Mal mit unserem „Cocktail Empfang“ im April - eine Veranstaltung, bei der wir im letzten Jahr zum Saisonauftakt bis in die Morgenstunden gefeiert haben.

Das Team des GHW wünscht allen Lesern eine großartige Saison 2019. Wir freuen uns, Sie als Mitglieder – Freunde und Gäste auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen.

FK

Platz 1 für Hamburger Golf Club Qualitätsmanagement: Leistungsorientierte Nachwuchsförderung

Beim Qualitätsmanagement für die bundesweite Nachwuchsförderung 2018/2019 des Deutschen Golf Verbandes belegt der Hamburger GC bundesweit den 1. Platz und erhält damit das DGV-Zertifikat in Gold.

Bewertet wurden organisatorische und infrastrukturelle Kriterien der Jugendarbeit, wobei die sportlichen Erfolge in der Talentförderung besonders gepunktet haben. Die Falkensteiner erreichten 952 von 1000 möglichen Punkten. Mit dieser Platzierung erhielt der Club den höchstmöglichen Förderbetrag – der zweckgebunden wieder in die Förderarbeit einfließt.



Seit Start des DGV Förderprogramms sind die Falkensteiner dabei und konnten sich im Ergebnis kontinuierlich weiter entwickeln und verbessern: Im Jahr 2015 = 883 Punkte (Platz 4), 2016 = 905 Punkte (Platz

3), 2018 = 952 Punkte (Platz 1). Diese Auszeichnung ist eine tolle Bestätigung für die intensive und für den Golfsport so wichtige Jugendarbeit im Hamburger GC Falkenstein.
B. Apel

Hoisdorf Gratulation an die GCH-Wertungssieger 2018!

Nicht nur der Hoisdorfer Golfplatz erlebte im letzten Jahr einen Rekordsommer! Auch die Spieler und insbesondere die Jahreswertungssieger 2018 können sich nach der letzten Saison durchaus sehen und feiern lassen!

Bei den Herren lagen die beiden Altmeister Ulf Joachim Kordinand in der Brutto-Wer-

tung und Reinald Drews in der Netto-Wertung auf Platz 1. Nach einer atemberaubenden Saison wurde die Zweifach-Clubmeisterin Margret Kaiser erwartungsgemäß Wertungssiegerin der Damen sowie der Seniorinnen – in beiden Gruppen in der Brutto- und Nettowertung. Chapeau Margret! Bei den Senioren konnte sich ebenfalls wohlverdient und sehr routiniert Ulf Joachim Kordinand sowohl Brutto als auch Netto durchsetzen.



Reinald Drews, Margret Kaiser, Ulf J. Cordinand

Zur „Hoisdorfer Spielerin des Jahres“ wurde Leonie Lange gekürt – neben Frank Geisler als Spieler des Jahres. Matchplay-Sieger wurde in dieser Saison Timo Hand. Gratulation von Herzen an alle Spielerinnen und Spieler!

Noch einmal – da einfach zu schön und meisterhaft auf dem anspruchsvollen Platz – möchten wir unseren letztjährigen Hole-in-One-Assen Matthias Weise, Mar-

gret Kaiser und Hauke Günther gratulieren und Danke sagen!

Wettspiele 2019

In 2019 steht einiges auf dem Plan: Monatspreise, Garmin & Motor Village Golftrophy, Hamburger Golfwoche by Motor Village Hamburg, 18-Loch-Afterwork Eclectic, Joka Cup Matchday-Plus, Axel Braumann- und Herma Seifart-Gedächtnispreise, Spatzen-Vierer, Netto-Pokal über 27 Loch, Dekra Golf Cup, 1. Hoisdorfer ProAm-Turnier, Oktoberfest-Turnier, Einheits-Dreierlei-Vierer, Herbst-Vierer, 9-Loch-Turniere und mehr... Alle Details unter www.gc-hoisdorf.com.

Kathrin Alt

ZU VERKAUFEN WOHNUNG

an der Alster: Besondere Wohnung, ca. 150 qm, 4-Zimmer, im Erdgeschoss mit Garten in sonniger Lage, für 1,6 Mio. €.

mbf.2019@outlook.com

ZAHNÄRZTIN SUCHT WOHNUNG

zum Kauf, ca. 80 – 130 qm, mit ca. 3-Zimmer in Eppendorf, Eimsbüttel, Blankenese, Winterhude oder Rotherbaum, gern Altbau.

meyboh@live.de
Tel. 0179-8055814



Fotos: engstler.com

Stimmungsvolle Kulisse für den Golfurlaub

Einzigartig im großen Park, direkt am See gelegen, bietet das **Superior Seehotel Europa in Velden eine stimmungsvolle Kulisse für einen gelungenen Golfurlaub.**

Ein großzügiger SPA Bereich mit Massage, Wellness und Kosmetik rundet das perfekte Angebot ab. Als Mietwagen stehen zwei Mercedes VITO Busse für je acht Golfer zur Verfügung, die Sie sicher zum nächsten Tee bringen. Vier top-gepflegte 18-Loch-Championship-Anlagen rund um den Wörthersee werden auch höchsten Ansprüchen gerecht. Mit der „Alpe-Adria Golfcard“ bietet unser Haus seinen Gästen ermäßigte Greenfees

auf insgesamt 20 Golfplätzen in unserer Golfregion und obendrauf 30% Greenfee-Ermäßigung im GC Velden-Köstenberg. Nur 400 Meter vom Hotel entfernt befindet sich die APOS Golfacademy mit einer Driving-Range und Golfunterricht. Fliegen Sie ab Hamburg mit Eurowings nach Klagenfurt, wo der Flughafen nur 20 Minuten vom Hotel entfernt ist. Hotelshuttle vom Flughafen ins Seehotel Europa. Wir arrangieren Ihre Abschlagzeiten. Mietwagenservice. Das Highlight unserer Angebote ist der **12. SKY Golfcup** am 21. September 2019 aber auch unsere attraktiven HERBSTGOLFTAGE mit Familie Wrann vom 18. bis 22. September 2019 inklusive dem SKY Golfcup.

seehotel-europa.at

Golf! Wenn der See zur Nebensache wird

Seit 1906 zählt das Golf- und Seehotel Engstler zu den besten Adressen für Liebhaber des Golfsports.

Mitten in Velden befindet sich das charmante, familiengeführte ****Haus, das die besten Voraussetzungen für einen unvergesslichen Urlaub am Green bietet: Dazu gehören allem voran die atemberaubende Kulisse direkt am Wörthersee, ein Putting-Green im Hotelpark mit Seeblick, eine Indoor-Golfanlage mit Großleinwand und PC-Video-Control für Schwunganalysen, ein hauseigener Golf-Pro, Golfschläger-Fitting, Greenfee-Ermäßigungen, spezielle Trainings und vieles mehr. Übrigens: Das Golf- und Seehotel Engstler liegt mitten im Golfland Kärnten mit 15 hervorragenden Golf-Anlagen.



Vom Green ins Spa

Das Haus beherbergt auch den best-ausgestatteten Wellness- und Spa-Bereich am See. Massagen, kosmetische Behandlungen, Dampfbad, Sanarium, Panorama-Sauna – natürlich mit Blick auf den See, ein beheizter Außenpool und vieles mehr lassen den Alltag vergessen.

engstler.com



GOLF RUND UM DEN WÖRTHERSEE

- 7 Nächte im Doppelzimmer mit Gourmet-Halbpension
- Kostenloses Training mit Golf-Pro
- 4-5 Greenfees auf allen Plätzen im Golfland Kärnten
- Golf-Begrüßungsgeschenk
- Exklusiver Wellness- und Fitnessbereich

(Preis in Euro, pro Person und inklusive aller Abgaben) ab **690,-**

BUCHUNG

Tel: +43 4274 2644-0
E-Mail: info@engstler.com
Golf- und Seehotel Engstler GmbH
www.engstler.com
Am Corso 21
A-9220 Velden am Wörthersee

**EXKLUSIVE
GOLFANGEBOTE IN VELDEN
AM WÖRTHERSEE**


**WRANN
HOTELS**

**SEEHOTEL
EUROPA**

SUPERIOR

AUF DEN
RICHTIGEN SCHWUNG
KOMMT ES AN ...

GOLF WINE & DINE:
27. April bis 1. Mai 2019 Euro 696,-

GOLF VOM FEINSTEN:
20. bis 23. Juni 2019 Euro 598,-
inklusive dem
**31. SEEHOTEL EUROPA
PERRIER JOUËT GOLFCUP**
am **22. Juni 2019**

„HERBSTGOLFTAGE“
18. bis 22. September 2019 Euro 745,-
inkl. **SKY Golfcup**

12. SKY GOLFCUP:
21. September 2019
Euro 240,- inkl. Nächtigung und Golfevent

GOLFEN
schon ab Eur 880,-
7 Tage NF und
5 Greenfees



Wrannpark 1-3, A-9220 Velden/Wörthersee,
T: +43 4274 2770, F: DW-88, E: seehotel.europa@wrann.at
www.wrann.at



Lander, Dempewolf, Klose



Interview mit Maike Schlender, Christian Lanfermann, Wolfgang Mych, Claus Kobold, Marcus Neumann über das Final 4 auf Gut Kaden

Abschlag Golf-Messe

Auch die 17. Hanse Golf 2019 war ausgebucht und brachte Golfer und Golfinteressierte mit interessanten Angeboten der mehr als 200 Aussteller aus 15 Nationen so richtig in Schwung.

Die Abschläge und Greens wurden am Freitag um 10 Uhr auf dem Gelände der Hamburg Messe (Halle A4) offiziell vom Präsidenten des Deutschen Golfverbandes, Herrn Claus M. Kobold und dem Hamburger Sportstaatsrat Christoph Holstein, eröffnet.

We love Golf!

Ob bei den halbstündigen Demonstrationen der Leadbetter Golf Academy in der Volvo Krüll Golf Arena oder an den Messe-Hotspots stadtbekannter Aussteller wie Castan, Hammer Stores, JuCad und dem so beliebten Golf-in-Austria-Stand konnten die Besucher viele Möglichkeiten nutzen, Schwungversuche und Tipps umzusetzen oder Schnäppchen zu ergattern. Das rollende Clubhaus vom Golfclub St. Pauli sorgte mit der Ahoi-Bar und den aufgestellten Flippern für eine Superstimmung. Insgesamt 22 Abschlagsplätze und

zahlreiche Puttflächen boten sich an. Zahlreiche Eventflächen und Aussteller-Gewinnspiele lockten mit reizvollen Preisen, ebenso der Longest-Putt- und Near-rest-to-the-Pin-Wettbewerb.

Auch der Golfnachwuchs kam auf seine Kosten. Auf der Kids-Golf-Fläche bei U.S. Golfkids konnten Schläger geschwungen und auf dem Minigolf-Parcours fleißig das Putten geübt werden. Am Freitag kam traditionell der HGV-Schulsport-Verantwortliche Peter Lau mit über 180 Schülern aus Hamburger Schulen an die Stände.

Auch der DGV nutzte die Messe für ein Treffen mit seinen Mitgliedern: Der Vorstand hatte die Clubvorstände zu einem runden Tisch eingeladen um über die künftige Verbandspolitik zu informieren.

Zwei Verbände – ein Auftritt

Schleswig-Holstein (GVSH) und Hamburg (HGV) waren mit einem großzügigen Gemeinschaftsstand optisch bestens vertreten. Im Mittelpunkt der Halle, gegenüber der sehr raumgreifenden Golf Arena (13 Vorträge pro Tag!), standen die Damen

und Herren Verbands- und Clubvertreter den Besuchern für Gespräche bereit. Neben diesem Gemeinschaftsstand hatten die Verbände einen separaten „Regel-Infostand“, der großes Interesse auslöste.

Eine bebilderte Info-Wand mit Regelinterpretationen erklärte die Situationen, die von den Experten besprochen wurden: Penalty- und Relief Area, wo droppen, Ball im Bunker spielen oder nicht? Alle Variationen der Erleichterungsmöglichkeiten sowohl straflos als auch strafbewährt, diese Themen wurden häufig hinterfragt.

Über traumhafte Reiseziele in Nah und Fern informierten die zahlreichen Reiseveranstalter. Ob nun Top-Hotels, oder Golf-Resorts im In- und Ausland, ob Kurz- oder Langstrecke – für jeden Geschmack war etwas dabei. Bleibt als Fazit der 17. HanseGolf: Besucher (15.900) und Aussteller lobten die Veranstaltung die für beide Seiten, ob sportliche oder wirtschaftliche Aspekte verfolgt werden, erfolgreich waren. Bereits jetzt liegen Buchungen für die 18. Auflage in 2020 vor. Wenn das kein gutes Omen ist?

Fantastische Golfwelten in Westungarn entdecken!

Foto: Zala Springs Golf Resort



Hier kann man eine einzigartige Kombination aus Golf, Wellness, Kultur und Kulinarik erleben. Mittlerweile sorgen 15 erstklassige Golfplätze im Land für Begeisterung unter den Golf-Fans.

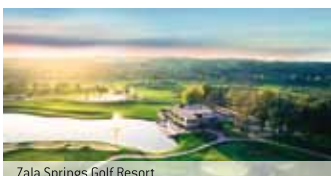
Mit Mutsch Ungarn Reisen lernen Sie drei der schönsten Plätze, das Zala Springs Golf Resort (gegr. 2014), den Golfclub Imperial Balaton (gegr. 2009) und den Royal Balaton Golf & Yacht Club (gegr. 2008) kennen. Zwei der drei Golfplätze sind in unmittelbarer Nähe zum Balaton, bzw. weiter westlich im Tal des Flusses Zala. Bei uns kombinieren Sie Golf & Wellness. Sie wohnen in den besten Wellnesshotels, genießen eine traumhafte Vielfalt an Erholungsangeboten und relaxen im einmaligen Wasser des

Hévízer Thermalsees. Das Zala Springs Golf Resort ist das jüngste Juwel unter Ungarns Golfplätzen. Der Golfclub Imperial Balaton liegt direkt am größten Binnensee Europas. Die spektakuläre 70 ha große Anlage stellt in jeder Hinsicht für Golfer eine sportliche Herausforderung dar. Im Golfclub Imperial finden Sie nicht nur eine unvergessliche Golf-Herausforderung, sondern auch Ruhe und Erholung. Der Royale Balaton Golf & Yacht Club ist der erste internationale 18-Loch-Championship-Golfplatz am Balaton. Erleben Sie die einzigartige Welt, die vom pannonischen Klima, der idyllischen Landschaft und der gepflegten 100 Hektar großen Anlage ausgeht. Golf und Wellness - die perfekte Kombination, probieren Sie es aus. mutsch-reisen.de

GOLFEN UND ENTSPANNEN IN UNGARN, AM BALATON ODER IN HÉVÍZ



Golfen in Westungarn



Zala Springs Golf Resort



4★ sup. Hotel Európa fit



Innenbecken

ZALA SPRINGS GOLF RESORT

Das Zala Springs Golf Resort ist nur ca. 15 Minuten von Bad Hévíz entfernt.

Die 2014 gegründete 18-Loch Championship-Anlage fügt sich harmonisch in die Landschaft ein. Auf 160 ha und 6.650m Länge verspricht das Golf Resort ein Golferlebnis vom Feinsten - abwechslungsreich, mit Seen durchsetzt und für jede Spiel-Stärke geeignet. Die Übungsanlage verfügt über Driving Range, Putting-grün, Übungsbunker und Pitching-Bereich.

Nach der Runde sorgt das dreistöckige 3.000 m² große Clubhaus mit Gourmet-Restaurant und Bistro-Bar für entspannte Stunden. Außerdem finden Sie dort Umkleiden und Servicerräume.

TERMINE & Preise 2019

vom 27.04.- 12.10.2019
wöchentlich samstags

	8 Tage	15 Tage
Doppelzimmer	1.380,-	1.900,-

ZUSCHLÄGE: Kein EZ-Zuschlag vom 22.06. - 05.10.2019

EZ-Standard: € 126,- p.P./Woche • **DZ Superior:** € 70,- p.Z./Woche • **Apartment Standard:** € 140,- p.Z./Woche

HINWEISE: An-/Abreise: immer samstags • Die Kurtaxe ist zahlbar vor Ort (ca. € 1,70 p.P./Tag) • Alle Preise verstehen sich in Euro pro Person im Standard Doppelzimmer • Möglichkeit zur Buchung von Kur- und Wellness-Anwendungen. Preise und Programme auf Anfrage • **Fordern Sie unseren Golfkatalog an** • Wunschsabschlagzeiten können vor reserviert werden.

8 Tage inkl. Flug
ab € 1.380,- p.P./DZ

LEISTUNGSPAKET

- ✓ **Haustürabholung inkl. Flugreise ab Hamburg 14-tägig direkt, 8-tägig via Frankfurt zum Hévíz-Balaton Airport**
- ✓ Transfer Flughafen - Hotel - Flughafen
- ✓ 7/14x Übernachtung im **4★ sup. Hotel Európa fit**
- ✓ 7/14x Halbpension mit reichhaltigem Frühstücks- und Abendbuffet
- ✓ Mittags gratis Suppenbuffet
- ✓ Nachmittags Kaffee und Kuchen
- ✓ **1x Tagesgreenfee Zala Springs Golf Resort, 2x 9 Löcher Golfclub Imperial Balaton, 1x 18 Löcher Royal Balaton Golf & Yacht Club + jeweils Transfer vom Hotel zum Golfplatz und zurück pro Aufenthalt**
- ✓ Benutzung der hoteleigenen Bade- und Saunalandschaft

Kostenlose Infohotline:
0800 - 723 52 64
Mo.-Fr. 09:00 - 18:00 Uhr



Mutsch Ungarn Reisen GmbH, Pettenkoferstr. 43, 10247 Berlin • info@mutsch-reisen.de • www.mutsch-reisen.de
Veranstalter: Mutsch Ungarn Reisen Kft., Dózsa György utca 37, H-8380 Hévíz



Foto: Pressestelle DWS



Gestatten, das Reh

**Das Tier des Jahres 2019
ist vielen Golfern schon vertraut**

Große Augen, schlanke Beine – so kennen viele Golfer das Reh. Dieser Wald- und Wiesenbewohner wurde zum Tier des Jahres 2019 gewählt. Am Rande und auf vielen Golfplätzen ist das Reh häufig ein gern gesehener Gast. „Mit der Wahl zum Tier des Jahres 2019 soll es der Öffentlichkeit noch bekannter gemacht werden“, begründet Eva Goris, Sprecherin der Deutschen Wildtier Stiftung die Wahl-Entscheidung. Denn obwohl viele Menschen das Reh schon oft gesehen haben, hat es noch immer viele Geheimnisse!

„Das Reh ist ein Vegetarier. Gerade im Rough fühlt es sich wohl“, sagt Eva Goris. „Hier finden die Tiere nach einem kargen Winter im Frühjahr die ersten schmackhaften, jungen Triebe und Knospen von Sträuchern, können aber auch rasch in Deckung gehen, sobald ihnen der Spielbetrieb zu viel wird oder Gefahr droht.“ Rehe schätzen Rosen auf ihrem Speiseplan! Greenkeeper müssen sich nicht wundern, wenn die wilden Rosenstöcke manchmal etwas kahl aussehen, zu Recht haben sie den tierischen Feinschmecker in Verdacht. Weitere Schäden gehen stets auf das Konto anderer Platzbewohner.

Im Mai/Juni kommen die Rehkitze auf die Welt. Bei einer Tragzeit von neuneinhalb Monaten gibt es eine echte Besonderheit: die sogenannte Eiruhe. „Das ist eine Überlebensstrategie der Natur“, sagt Goris. „Erst wenn die Natur reichlich frische Nahrung bereithält kommen die Kitze auf die Welt.“ Nach der Paarung von Bock und Ricke im Sommer nistet sich das befruchtete Ei zwar in der Gebärmutter der Ricke ein, entwickelt sich aber nicht weiter. Erst

ab Mitte Dezember geht die Entwicklung weiter – und ein Embryo wächst heran. Nach einer kurzen Säugetzeit naschen die Kleinen schon pflanzliche Nahrung wie die Großen.

Die Deutsche Wildtier Stiftung hat den Naturfilmer Jan Haft gebeten, mit den Mitteln eines modernen Dokumentarfilms auf die Bedeutung der Wiese als Lebensraum unserer Wildtiere aufmerksam zu machen. Der Film „Die Wiese – ein Paradies nebenan“ kommt im Frühjahr 2019 in die Kinos. In der Hauptrolle: Das Reh! Für das Tier des Jahres 2019 eine einmalige Chance, die Fangemeinde zu vergrößern und bekannter zu werden.

Jenifer Calvi / EJH

Die Deutsche Wildtier Stiftung: Eine Stimme für heimische Wildtiere

Wildtiere in Deutschland schützen und Menschen für die Schönheit und Einzigartigkeit der heimischen Wildtiere begeistern – das ist das Anliegen der Deutschen Wildtier Stiftung. Das Wissen über unsere Natur darf nicht verloren gehen. Mit konkreten Projekten erhalten die Mitarbeiter der Deutschen Wildtier Stiftung Lebensräume von Wildtieren in Deutschland und setzen sich bei Politik und Wirtschaft für ihren Schutz ein.



Foto: Lischka

Hübsches Motiv - aber Gefahr für die Gräser

Gerade im Winter muss der Spieler und der Greenkeeper Verantwortung und Rücksicht auf den Platz nehmen. Die Gräser sind unbedingt zu schützen.

Jede Frostperiode, unabhängig von der Dauer, belastet die Gräser und verlangt bedingungslose Schonung der Hauptspielflächen: Abschläge, Grüns und Vorgrüns. Jeder Golfer sollte, wenn der Platz ohnehin nicht wegen dieser Umstände gesperrt ist, einen großen Bogen um diese Flächen machen! Denn die Fuß- und Trolleyspuren, manchmal auch Pitchmarken, verursachen nachhaltige Schäden.

Durch das Niedertreten der Gräser bei Frost und Reif werden die Halmspitzen abgebrochen, es entstehen zumeist langfristige Verletzungen an den Blattstrukturen, die wochen- manchmal auch monatelang Zeit zur Regeneration benötigen. Die Folge ist für alle Golfer deutlich und langfristig sichtbar: Schwarze abgestorbene Gräser. Besonders leiden die hochbelasteten Gräser auf den Grüns und in den Vorgrünbereichen.

Wie können die Golfer dazu beitragen, dass derartige unschöne Spuren und Unebenheiten, entstanden durch die toten Gräser, vermieden werden? Erforderlich ist: Strikte Disziplin, Aufklärung durch den Vorstand und der Spieler, sowie uneingeschränktes

Verständnis für die Club-Obrigkeit bei Platzsperrungen. Auch für ein temporäres Trolleyverbot.

Die Platzverantwortlichen sollten alle sensiblen Platzbereiche für einen witterungsangepassten Zeitabschnitt großräumig absperren und die Wintergolfer sollten Rücksicht nehmen. Golf macht ja auch mal mit fünf Schlägern und kleiner Tragetasche Spaß! – Denn, mit diesen wintertypischen Sondermaßnahmen wird der Grundstein für eine gute Spielqualität des Platzes schon im Frühjahr gelegt.

Lischka/Heine



<https://serviceportal.dgv-intranet.de/umwelt-platzpflege/golf-natur/news.cfm>

Der Bunkerschlag

Anforderung an den Schlag

Leider flog Ihr Ball nicht weit genug und wurde durch die Bunkerante aufgehalten. Bei einem Bunkerschlag in der Nähe des Grüns gilt es in der Regel, einen relativ hohen und wenig rollenden Ball zu spielen.

Dies gelingt bei normaler Balllage am besten mit dem Sandeisen, da dieser Schläger nicht nur über eine günstige Loftstellung verfügt, sondern zusätzlich eine besondere Sohlenkonstruktion besitzt, der „Bounce“ genannt wird.

Als Bounce bezeichnet man den Unterschied zwischen der vorderen und hinteren Kante der Schlägersohle. Dieses Konstruktionsmerkmal sorgt dafür, dass der Schlägerkopf durch den Sand gleitet und sich nicht eingräbt



zwischen Schläger und dem Ball hergestellt wird. Der Schläger dringt einige Zentimeter vor dem Ball in den Sand ein mit dem Ziel, eine flache Sandscheibe unter dem Ball herauszuschlagen.



Wie spielt man einen Bunkerschlag?

Hier werden Ball- und Handposition der Spielsituation angepasst. Da ein Treffen des Sandes vor dem Ball erwünscht ist, kann die Ballposition entsprechend nach links im Sand verändert werden.

Die gewünschte Höhe und die damit verbundene Schlägerkopfgeschwindigkeit verlangen nach mehr Bewegungsdynamik. Wir vergrößern die Standbreite, um den Körperschwerpunkt nach unten zu verlagern und so mehr Konstanz im frühen Sandtreffen zu erreichen.

Hinweis: Text im Original erschienen in der Süddeutschen Zeitung „Golf spielen“, die Schwungschule.

Fotos: Stefan von Stengel.

In der nächsten Ausgabe: Der Chip

Anpassungen im Vergleich zum Pitch

Die Besonderheit eines Bunkerschlags, der aus einem Bunker nah an einem Grün gespielt wird, ist, dass kein direkter Kontakt





GSG: Es gibt keinen besseren Sport in Gemeinschaft

Freude am Golfen mit Freunden

In unseren Golfclubs stellen die Senior/innen einen Anteil von ca. 70 Prozent der Mitglieder. Die Senioren von heute haben einen vielfältigen beruflichen wie gesellschaftlichen Erfahrungsschatz und gehen überwiegend privat organisiert mit großem geografischem Radius ihrem Hobby nach.

Die Idee der Gründer, der Golf Senioren Gesellschaft e.V. GSG im Jahr 1956, Senioren zu sportlichen, freundschaftlichen und gesellschaftlichen Begegnungen im In- und Ausland zusammenzuführen, gilt heute unverändert als Leitmotiv. Die gut 1000 Mitglieder aus rund 250 DGV-Clubs stammen aus allen beruflichen Bereichen und treffen sich sowohl zu regionalen Turnieren als auch zu nationalen Meisterschaften und zu internationalen Turnieren.

Bei der GSG stehen, neben dem sportlichen Ergebnis, auch die Erlebnisse nach der Runde im Vordergrund. Interessierte Herren treffen aufeinander, um sich kennenzulernen, Meinungen auszutauschen, geknüpft Freundschaften zu pflegen und neue zu schließen. Das älteste Mitglied der GSG ist übrigens 99 Jahre alt. Sport verbindet Menschen über Grenzen hinweg - die Sprache des Sports wird überall verstanden. Das wissen die GSG-Mitglieder sehr zu schätzen. Die Beteiligung deutscher Senioren an diesen internationalen Turnieren auf hohem Niveau

wird ausschließlich aus GSG-Mitgliedern rekrutiert. Gerne tritt der Regionalkapitän im Hamburger Raum, Dr. Ralf Kuhlmann (Hamburger G&LC Hittfeld), mit interessierten Senioren in Kontakt. Lernen Sie die Gemeinschaft der GSG selbst kennen.

www.gsg-golf.de

Reizvolle Argumente für eine Mitgliedschaft in der GSG:

- Golf und Geselligkeit sind seit 1956 Markenzeichen der Golf Senioren Gesellschaft
- Größte Organisation von Senioren im DGV
- GSG-Gruppen in mehr als 250 Golfclubs
- Mitglieder können an allen GSG-Turnieren teilnehmen
- Deutschlandweite Angebote von GSG-Golfturnieren für Mannschaften und Einzelspieler (rund 50 pro Jahr)
- Organisation und Koordination von Länderspielen (rund 20 pro Jahr)
- Mitglieder sind engagierte Golfer, die sich im Beruf wie auch im gesellschaftlichen und privaten Umfeld ausgezeichnet haben und ihre Erfahrungen untereinander teilen wollen. Sie haben das Ziel, sportliche und freundschaftliche Verbindungen national und international zu fördern und zu pflegen.
- Voraussetzungen zum Eintritt: ab 50. Lebensjahr und Mitgliedschaft in einem DGV-Golfclub
- Spielstärke mindestens DGV-Spielvorgabe Klasse 4 oder besser

Mannschafts-Wintercup 2018/2019 (Stand nach 4 Runden) Gemischte Teams mit jeweils 8 Spielerinnen/Spieler

Brutto	Pkte
Walddörfer	604
Treudenberg	545
Jersbek	545
Gut Kaden	504
Gut Waldhof	473
Ahrensburg	411

Netto	Pkte
Jersbek	975
Treudenberg	968
Gut Kaden	967
Walddörfer	948
Gut Waldhof	941
Ahrensburg	922

40. Hamburger Winter Golf-Runde 2018/2019 „Hardmaas Pokal“ (Stand nach 8 Runden)

Brutto	Punkte
Pinnau	875
Ahrensburg	848
Grambek	833
Waldhof	724
Hittfeld	701
Hoisdorf	696
Buxtehude	673
Holm	654
Jersbek	644
Wentorf	630

Netto	Punkte
Grambek	1329
Waldhof	1303
Ahrensburg	1298
Pinnau	1288
Holm	1279
Jersbek	1252
Buxtehude	1246
Hoisdorf	1238
Hittfeld	1234
Wentorf	1177

~~TOP~~

AUGEN ZU UND DURCH

Ins Ryder-Cup-Team berufen zu werden ist die größte Ehre, die der Golfsport zu bieten hat. Doch danach folgt die Anprobe der Mannschaftsuniformen und das Elend nimmt seinen Lauf. Wir präsentieren: die vier größten Fashion-Sünden der Ryder-Cup-Geschichte.

zusammengestellt von JAN LANGENBEIN

VOLLER DURCHBLICK TEAM USA, HAZELTINE NATIONAL 2016

4 Das Gruselkabinett der Modesünden ist vollgestopft mit scheußlichen Team-Outfits aus der mittlerweile 97-jährigen Geschichte des Ryder Cup. Glücklicherweise haben die Ausstatter auf beiden Seiten des Atlantiks in den letzten zehn Jahren eine Menge dazugelernt, was den Kontinentalwettbewerb nicht nur sportlich, sondern auch optisch zum Pflichtprogramm eines jeden Golfers macht. An der Teamkleidung der Amerikaner vor zwei Jahren im Hazeltine National Golf Club gibt es daher kaum etwas auszusetzen. Die in den amerikanischen Landesfarben gehaltenen Outfits waren mindestens so solide wie das Spiel der US-Boys; lediglich die weißen Hosen, die Davis Love III am Samstag trugen, gerieten ein klein wenig zu durchsichtig. Schließlich wollen die Fans die Schwünge von Patrick Reed und Jordan Spieth sehen und nicht die Machart ihrer Unterwäsche.



Schockstarre: schlechter Tag, „commando“ zu gehen

SCHLAMMPACKUNG TEAM EUROPA, THE BELFRY 2002

3 Es braucht keinen Modeexperten, um eine Kombination aus schlamm-braunen Hosen und einem senf-braunen Strickpullover als suboptimal zu entlarven. Beim Ryder Cup 2002 im englischen The Belfry entschied sich das europäische Team trotzdem für diese Symphonie der Unvorteilhaftigkeit und selbst Colin Montgomerie und Bernhard Langer konnten mit berausendem Golf und 2,5 Punkten aus drei gespielten Vierer-Matches nicht verbergen, dass sie dabei aussehen, als wären sie in einen der zahlreichen Teiche auf dem Golfplatz gefallen.

GROSS KARIERT TEAM USA, PGA NATIONAL 1983

2 Als Uli Stielike 1998 zu seiner offiziellen Vorstellung als Assistent des neuen Bundestrainers Erich Ribbeck in einer toxischen Kombination aus groß kariertem XXL-Sakko und Krawatte aus der Altkleidersammlung der Hölle erschien, war ihm auf Lebzeiten der Spott der gesamten Republik sicher. Dabei hätte der dreimalige deutsche Fußballmeister beim Blick in die Golfgeschichtsbücher schnell lernen können, dass groß kariertes Auftreten selten eine gute Idee ist. Zugegeben, der Ryder Cup 1983 fand in Florida statt, aber dass die Männer um Captain Jack Nicklaus deshalb gleich in astreiner Koks-Dealer- und Zuhälter-Berufskleidung zur Eröffnungsfeier erscheinen mussten, war doch ein wenig zu viel des Guten. Fuzzy Zoellers Sonnenbrille, die wirkt, als wäre sie direkt von Don Johnsons Man Cave stibitzt, sollte jedoch lobend erwähnt werden und ist der Beweis, dass nicht alles schlecht war in den 80ern.



Die Pasta-Sauce ist angesetzt: Familientreffen bei den Sopranos

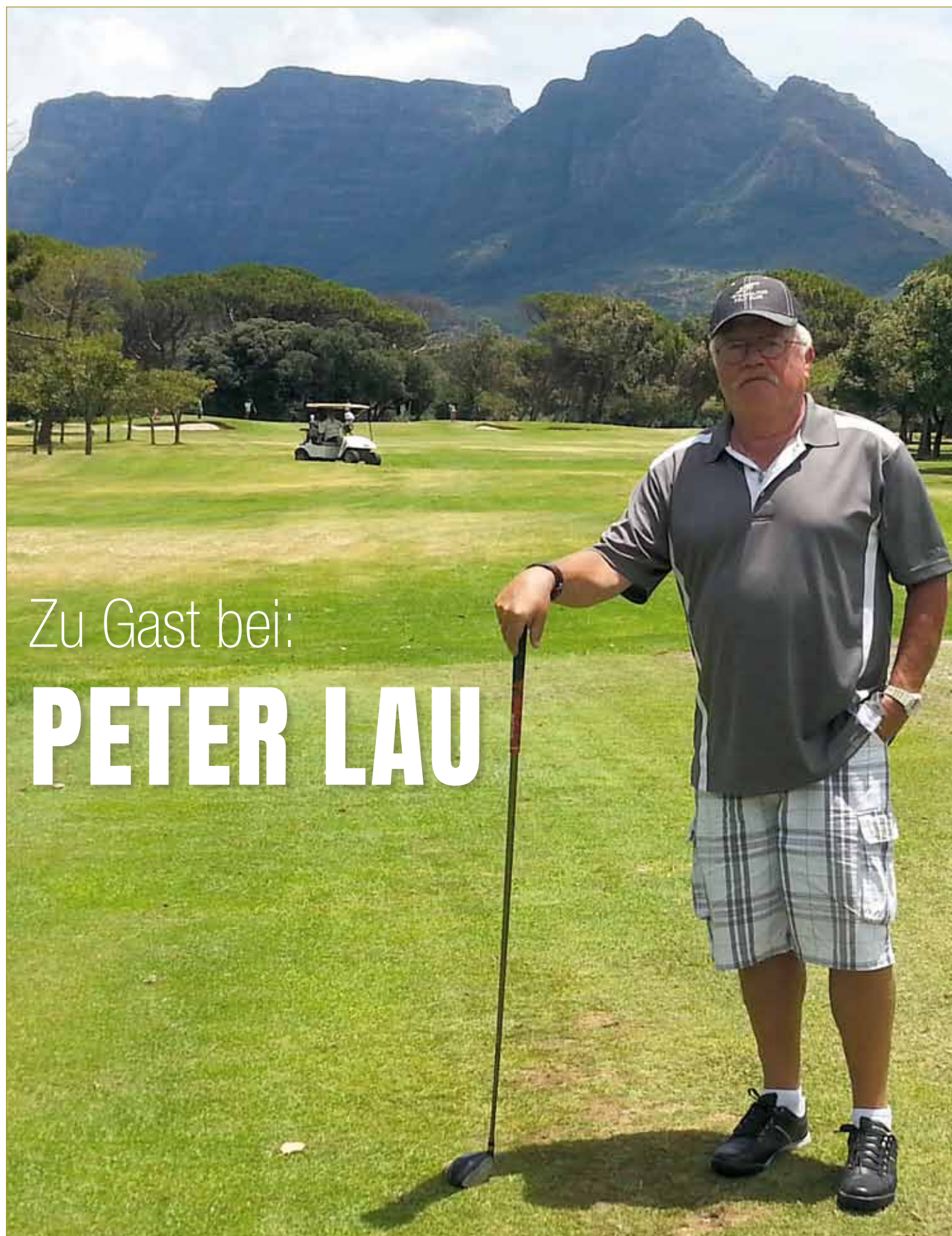
Kindergeburtstag versaut: Die gebuchten Clowns waren nicht in Stimmung



KOPFSACHE HAL SUTTON, OAKLAND HILLS 2004

1 Da einzelne Teammitglieder beim Ryder Cup kein Mitspracherecht haben, was die Modefrage angeht, trifft es auch Spieler mit einem sonst über jeden Zweifel erhabenen Stilbewusstsein oft unvorbereitet und ihnen bleibt nichts anderes übrig, als gute Miene zum bösen Spiel zu machen und die bereitgelegten Scheußlichkeiten zu tragen. Das gilt für alle außer den Captain, der Kraft seines Amtes einen gewissen Freiraum genießt, was Accessoires angeht. Wer würde sich schließlich trauen, den Skipper zu kritisieren? Der gebürtige Texaner Hal Sutton nutzte diesen Freiraum äußerst selbstbewusst aus, als er am Freitagmorgen des 35. Ryder Cup mit einem Cowboyhut auf dem Kopf aufkreuzte und voller Überzeugung verkündete: „Die Welt hat nur darauf gewartet, Tiger und Phil zusammen spielen zu sehen.“ Am Abend hatte sich sein vermeintliches Dream Team zwei Packungen abgeholt und Hal Sutton musste kleinlaut in den Sonnenuntergang reiten.





Zu Gast bei:

PETER LAU

Für die siebte Ausgabe unserer Rubrik „Zu Gast bei...“ haben wir uns mit Peter Lau, ehemaliger Vorstand RED GOLF Moorfleet und heute zuständig für die Jugendarbeit, getroffen.



**Peter Lau, Mitglied und
Vorstand des Golfclubs
RED GOLF Moorfleet.**

Ein leidenschaftlicher Golfer (Hcp -13,3). Als Lehrer an der Otto-Hahn-Schule gehörte neben Deutsch und Geschichte, Sport zu seinen Fächern. Mit dem DGV-Schulsportprogramm konnte sich „Pit“ Lau 2001 ganz schnell anfreunden, zumal derzeit gerade der Golfclub in Moorfleet entstand. 18 Jahre hat er nicht nur seine Otto-Hahn-Schüler an den Golfsport herangeführt, sondern hat seinen Auftrag aktiv mit Leben für den HGV ausgefüllt und ein weites Netzwerk aufgebaut.

Als Ansprechpartner für seine Lehrerkollegen im Raum Hamburg machte er das Nachwuchs-Programm bekannt und begleitete mit viel Engagement und Begeisterung alle geplanten Maßnahmen, u.a. die Betreuung der Qualifikanten für das Berlinfinale „Jugend trainiert für Olympia“. Einmal im Jahr führte er unzählige Schülerinnen und Schüler jeweils am ersten Messtags über die HANSEGOLF und sorgte so für den so wichtigen Erstkontakt zum Golfsport.

Ehrhard J. Heine hat Peter Lau über seine Aufgabe als HGV-Schulsportbeauftragter befragt.

GIH: Wer ist bei diesem Nachwuchsprogramm zunächst zu überzeugen?

Peter Lau: Das ist eine konzertierte Aktion. Zunächst muss die Schulleitung überzeugt werden, dass Golf eine für die Schule geeignete Sportart ist, dann müssen Lehrer gefunden werden, die bereit sind, Neuland zu betreten und nicht zuletzt müssen die Clubs überzeugt werden, dass gute Nachwuchsarbeit sich nicht nur auf die eigenen Mitglieder beschränkt. Äußerst hilfreich ist natürlich das Projekt Abschlag Schule der VcG bzw. des DGV.

GIH: Was war dir immer wichtig?

Peter Lau: Zwei Dinge: Meine Begeisterung für diese fantastische Sportart weiter zu geben und das Golf ein Sport für jedermann sein kann.

GIH: Hat ein Schultyp besonders offene Türen?

Peter Lau: Nein, das kann man nicht

sagen. Es ist zwar so, dass die meisten Schulen an denen es Golfmannschaften gibt. Gymnasien sind aber verstärkt findet der Golfunterricht an den Stadtteilschulen statt. Ganz weit vorne sind dabei die STS Heidberg, die Wichern Schule und die Otto-Hahn-Schule. Letztendlich liegt es aber nicht am Schultyp, sondern am Engagement der jeweiligen Lehrer.

GIH: Hat sich der Stellenwert Golfsport während deiner aktiven Zeit verändert?

Peter Lau: Ganz sicher! Zwar gibt es nach wie vor die üblichen dummen Sprüche, Golf ist doch kein Sport etc., aber die Mehrzahl hat inzwischen gemerkt und verstanden, dass Golf gerade für die Schule eine ideale Sportart ist. Hier werden Werte ganz einfach vermittelt und von den Kindern verstanden, deren Umsetzung im Schulalltag deutlich schwieriger ist. Hinzu kommt, dass viele Kollegen inzwischen PE Kurse gemacht bzw. sich fortgebildet haben und auch unterrichtlich tätig sind.

GIH: Was fehlt, wo sind die größten Probleme? Wo könnte der Verband künftig aktiver werden? Bleiben die Schüler den Clubs nach der Maßnahme erhalten?

Peter Lau: Es fehlen einfach geeignete Übungsanlagen wie öffentliche Driving Ranges und Pitch- und Putt-Plätze, wie es sie in anderen Ländern gibt. Ich kenne solche Anlagen aus England, Irland, Dänemark, USA und Südafrika. Golf kostet Kinder dort erst mal nichts oder fast nichts. Ja, es bleiben Schüler den Clubs erhalten, das hängt aber häufig damit zusammen, wie gut der Club für Schüler zu erreichen ist. Alles was über Fahrrad hinausgeht ist schwierig.

GIH: Gibt es Schulen auf deren Gelände innerhalb des Sportunterrichts künftig ein „kleines Golfpaket“ mit dem Sportlehrer zum Kennenlernen umgesetzt werden kann?

Peter Lau: Das gibt es praktisch an jeder Schule! Egal, ob ich mit SNAG Schlägern in der Sporthalle, dem Schulhof oder auf dem Sportplatz mit richtigen Schlägern und Halbflugbällen unterrichte, sind der Fantasie und dem Erfindungsreichtum keine Grenzen gesetzt. Hier ist auch der Verband mit Material-Unterstützung sehr hilfreich!

GIH: Gibt es aus deiner Sicht Erkenntnisse von Schülern die über die HANSEGOLF mit Golf in Kontakt kamen?

Peter Lau: Die gibt es ganz sicher. Ich erlebe es häufig, dass Schulen, die sich auf der Messe informiert haben, sich bei mir melden, um eine Projektwoche, Schnuppertage oder Wandertage mit dem Thema Golf abzuhalten.

GIH: Was gehört zu den Highlights während deiner Mission?

Peter Lau: Da fallen mir spontan drei Dinge ein: Golf im Abitur. Mein Kollege Franz Reisinger und ich haben ein Curriculum entwickelt, nach dem Golf als Sportart im Abitur geprüft werden kann. Hamburg war da Vorreiter und andere Bundesländer haben das von uns übernommen. Dann waren anlässlich der Schüco Open 2012 Martin Kaymer, Florentyna Parker, Henrik Stenson und Bubba Watson zu einem Schülerevent in Moorfleet, eine grandiose Veranstaltung. Golf bei Jugend trainiert für Olympia. Nachdem Golf zunächst Demo Wettbewerb war, ist Golf seit 2007 Standardsportart, mit großen Erfolgen für die Hamburger Golfer.

GIH: Und bitte noch ein Resümee!

Peter Lau: Spannende Jahre mit kontinuierlicher Entwicklung von Golf als Schulsport. Vieles ist besser geworden, aber es bleibt noch viel zu tun. Die aktive Zeit ist noch nicht vorbei. Ohne die tatkräftige Hilfe meiner Frau, die genauso „Golf verrückt“ ist wie ich und ohne die Hilfe von REDGOLF Moorfleet, die uns immer unterstützen, wäre das alles nicht möglich gewesen. Ein Dank auch an den HGV und an die Clubs, die uns auch regelmäßig unterstützt haben.

* * * * *

Ps.: Wenn es in Ihrem Club eine Person gibt, die es auch verdient hätte, im Magazin „Golf in Hamburg“ ausführlich vorgestellt zu werden, freuen wir uns über einen kurzen Anruf oder eine Mail.

info@lgvvh.de

Wir freuen uns auf Ihre Vorschläge.

Individuelle Architektenhäuser mit Persönlichkeit – aus dem Hause Mollwitz



„Ein Mollwitz-Haus ist mehr als nur Steine, Wände und Beton. Unsere Häuser sind Ausdruck der Persönlichkeit ihrer Bauherren“, meint Dirk Mollwitz, einer der drei Geschäftsführer der Mollwitz GmbH – und hat damit in zwei Sätzen die Philosophie des Hamburger Familienunternehmens auf den Punkt gebracht.

Denn bei Mollwitz wird tatsächlich jedes Haus nach den Vorstellungen und Wünschen der Kunden geplant und gebaut. So entstehen architektonische Unikate, die bis ins kleinste Detail zum Leben ihrer Bewohner passen. Vom ersten Entwurf über die gesamte Bauphase bis zur Übergabe des fertigen Hauses sind Mitarbeiter des Mollwitz-Teams dabei immer an der Seite der Bauherren, um für sie ein individuelles Architektenhaus zu bauen, in dem wirklich nichts dem Zufall überlassen wird.

„–Das Planen und Realisieren von Lebensräumen, in denen man nicht nur wohnt, sondern in denen sich man wirklich zu Hause fühlt, das Umsetzen der ganz persönlichen Vorstellungen unserer Kunden in exzellente, hochwertigste Architektur – das treibt uns an, hier fühlen wir uns zu Hause“, so Christiane Mollwitz, Diplom-Architektin bei Mollwitz. Und das sogar im wahrsten Sinne des Wortes: Denn der Unternehmenssitz am Alsterlauf in Hamburg-Duvenstedt ist kein 08/15-Bürogebäude, sondern ein Mollwitz-Haus im

Bauhaus-Stil. Vielleicht ist es diese täglich gelebte Leidenschaft, die Mollwitz zu einem der führenden Bauunternehmen für exklusive Architektenhäuser in der Metropolregion Hamburg gemacht hat.

Das Mollwitz-Prinzip: Erst reden, dann planen, dann bauen.

„Wenn wir ein Haus planen, starten wir auf einem weißen Blatt Papier – und füllen es mit den Vorstellungen unserer Bauherren“, sagt Dirk Mollwitz. Möchte es der Kunde lieber puristisch und modern? Oder lieber klassisch hanseatisch? Ein intensiver Austausch über den Stil und den Charakter des zukünftigen Hauses steht bei Mollwitz immer am Anfang des Prozesses, der bis zur Fertigstellung und Schlüsselübergabe insgesamt zwölf Schritte umfasst, bei denen Kunden immer ein festes Team aus Berater, Architekten und Bauleiter an ihrer Seite haben. Die avisierte Bauzeit kann übrigens jedem Kunden vertraglich zugesichert werden, da Mollwitz mit seinen langjährigen Vertragspartnern immer über entsprechende Handwerkerkapazitäten verfügt.

Vom Handwerksbetrieb zum innovativen Bauträger.

Anfang der 1960er Jahre legte der Zimmerermeister Peter Mollwitz mit seinem eigenen Handwerksbetrieb den Grundstein für die Unternehmensgeschichte. 1991 übernahmen seine Söhne – und heutigen Geschäftsführer Dirk und Frank Mollwitz den Traditionsbetrieb und entwickelten daraus einen innovativen Bauträger mit eigener Architekturabteilung. Seit fast 30 Jahren steht der Name Mollwitz also bereits für innovatives Planen und Bauen aus einer Hand – und für Häuser mit Persönlichkeit. mollwitz.de



Fotos: mollwitz.de

BEHALTEN SIE DOCH EINFACH IHR GRUNDSTÜCK.

IN GUTER ERINNERUNG.

KLEINER TIPP

Kennen Sie einen potenziellen
Grundstücksverkäufer? Empfehlen
Sie uns weiter – bei erfolgreicher
Vermittlung erhalten Sie eine
attraktive Prämie!*



Ihr Grundstück ist Teil Ihres Lebens. Sollten Sie es irgendwann einmal verkaufen wollen, sorgen wir für eine unkomplizierte, reibungslose Abwicklung ohne Besichtigungsmarathon. Sie erhalten eine schnelle, unbürokratische Zahlung und den maximalen Verkaufspreis, da keine Maklergebühren und versteckte Nebenkosten anfallen. Unser Team berät Sie gerne persönlich, kompetent und kostenfrei!

www.mollwitz.de oder 040 645 395-40

* Mehr Informationen unter www.mollwitz.de/grundstuecksankauf

**Mollwitz**
— Massivbau —



von WÜLFING
IMMOBILIEN

Immobilienverkauf privat oder mit einem Profi?

Die VOLKER von WÜLFING IMMOBILIEN GmbH ist als inhabergeführtes Unternehmen in ganz Norddeutschland mit fast 100 Mitarbeitern in 9 Filialen tätig. Der Aufwand, den ein Immobilienverkauf mit sich bringt, wird häufig unterschätzt. Cederic Gollbach, Standortleiter der Filialen Hamburg & Lübeck, erklärt im Interview, warum die Zusammenarbeit mit einem professionellen Makler für den Käufer und Verkäufer viele Vorteile bietet.

Welche grundsätzlichen Vorteile sehen Sie in der Zusammenarbeit mit einem Profi im Vergleich zum Privatverkauf?

Der größte Vorteil, den der Kunde hat: er profitiert von der langjährigen Erfahrung und den fundierten Marktkenntnissen des Immobilienmaklers. Bei uns können sich Verkäufer und auch Käufer eine professionelle Immobilienberatung in allen Themenbereichen verlassen.

Die intensive Betreuung bieten wir selbstverständlich über den gesamten Verkaufsprozess an. Die Immobilie wird professionell über unterschiedlichste Vermarktungskanäle präsentiert. Ein weiterer großer Vorteil ist der Zugriff auf eine qualifizierte Kundenkartei mit vorgemerkten, aktiv suchenden Kaufinteressenten. Somit wird der "Besichtigungstourismus" vermieden. Käufer und Verkäufer können auf eine neutrale Position bei Kaufpreisverhandlungen vertrauen, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen.

Welcher Themenbereich ist für Sie am wichtigsten?

Der wichtigste Aspekt ist der richtige Kaufpreis. Hier verbergen sich die meisten Fehler und ein falscher Kaufpreis ist der häufigste Grund für das Scheitern eines Immobilienverkaufes. Deshalb ist es uns wichtig, die Kaufpreisermittlung nah am Markt und für Verkäufer und Käufer transparent zu gestalten.

Worauf würden Sie bei der Wahl eines Immobilienmaklers achten?

Hier würde ich mich tatsächlich auf mein Bauchgefühl verlassen und denjenigen wählen, bei dem ich mich gut beraten und wohlfühle. Referenzen und eine gute Ausbildung sind allerdings unerlässlich.

Wie stehen Sie zu einer Zusammenarbeit mit mehreren Maklern zeitgleich?

Ich denke, jeder kennt das Sprichwort „Viele Köche verderben den Brei“, das auch in diesem Falle mehr als zutreffend ist. Sollten Sie sich während der Vermarktung für einen anderen Partner entscheiden, ist es wichtig, darauf zu achten, dass die Immobilie nicht mehrfach angeboten wird.

Warum bringt der Makler aus Ihrer Sicht auch für Käufer einen Vorteil?

Das weitverbreitete Vorurteil, Immobilienkäufer würden eine Immobilie lieber direkt vom Eigentümer kaufen, können wir aus unserer Erfahrung nicht bestätigen. Angesichts der Größe der anstehenden Investition gibt es häufig großen Beratungsbedarf. Es häufen sich viele grundsätzliche und detaillierte Fragen, deren Antworten einen privaten Verkäufer oft ins Straucheln bringen und den Verkauf gefährden.

Herr Gollbach, warum sehen Sie sich als kompetenten Partner?

Wir legen viel Wert auf die professionelle und gute Ausbildung unserer Mitarbeiter, um höchsten Qualitätsansprüchen gerecht zu werden und einen reibungslosen Ablauf zu garantieren. Zudem sollen Verkäufer und Käufer jederzeit von einem guten Gefühl begleitet werden. Um zu signalisieren, wie wichtig uns eine vertrauensvolle und professionelle Zusammenarbeit ist, verzichten wir auf klassische Maklerverträge und bauen auf gegenseitiges Vertrauen. Hierzu lesen Sie mehr in unserem Artikel „Maklervertrag war gestern“ auf www.von-wuelfing-immobilien.de/aktuelles/maklervertrag-war-gestern/



Cederic Gollbach

Standortleiter Hamburg & Lübeck

Für Auskünfte und Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

🏠 Elbchaussee 11, 22765 Hamburg

☎ 040 24827100

✉ info@von-wuelfing.de

liv.be: Urlaub zuhause

liv.be bedeutet einfach leben, einfach sein, Entschleunigung, Ankommen. Als Outdoor Bett und Outdoor Lounge erweitert liv.be das eigene Zuhause um einen weiteren Wohlfühlort.

Ein Draußen-Bett mit Schutz vor Wind und Wetter, Entspannungsort unterm Apfelbaum, außergewöhnliches Gästezimmer im Garten, eine Couch zum Loungen, eine Sonnenliege zum Dösen... liv.be ist alles in einem.



Drinnen im Draußen

Die ersten Frühlingssonnenstrahlen im liv.be sind ein ganz besonderes Erlebnis. Um uns herum erwacht das Draußen-Leben. Ein Lüftchen kommt auf, schnell das Dach etwas senken, sich in die Decke kuscheln und ganz in das gute Buch eintauchen. Ein herrlicher Frühlingstag mit liv.be und dem Gefühl vom Drinnen im Draußen.

Im Garten unter den Sternen

In einem Klappschritt umgebaut von der Lounge zum Bett kann der Mond aufgehen und es richtig kuschelig werden. Das Dach, nun ganz verschlossen gibt ein herrlich wohliges liv.be-Gefühl von Geborgen-sein. Gut gebettet draußen einschlafen mit Blick



Fotos: liv.be.de

durchs Sternfenster und am nächsten Morgen aufwachen ganz nah am Vogelgezwitscher.

liv.be, Premium-Qualität by Ploß

Die Marke liv.be aus dem Hause Ploß steht für Premium-Qualität im Outdoor-Bereich. Dank hochwertigsten Materialien und jahrzehntelanger Erfahrung ist liv.be gemacht für ganzjährig draußen. Die Außenwände sind wahlweise in Geflecht, Alu oder Teak erhältlich. Eine angenehme Haptik aller Materialien sorgt für das wohlige liv.be-Gefühl.

Clevere Extras, wie Stauraum, Ablage und Terrasse im Eingang machen liv.be nicht nur komfortabel sondern auch noch smart.

Jetzt
bestellen



liv.be

Outdoor Bett, Outdoor Lounge, Outdoor sein

liv.be® ist eine Marke der Ploß & Co. GmbH • info@livbe.de • livbe.de /#!/bestellbar

DIE WERTSTEIGERENDE KAPITALANLAGE!

Machen Sie sich Gedanken, wie Sie Ihr Geld noch kurzfristig anlegen können?
Die HELMA Ferienimmobilien GmbH hilft Ihnen bei Ihrer Entscheidung.
Erwerben Sie eine bereits fertiggestellte Immobilie und profitieren
Sie schon in diesem Jahr von der vollen Rendite!

Provisionsfrei
vom Bauträger



„OstseeResort Olpenitz“

Das **OstseeResort Olpenitz** entsteht in einer der schönsten Urlaubsregionen Deutschlands: im Nordosten Schleswig-Holsteins, direkt zwischen Schlei-Mündung und Ostsee. Auf dem mehr als 150 Hektar großen Areal entsteht ein neues und einzigartiges Ferienresort der Extraklasse. Das Herz des Ostsee-Resorts Olpenitz wird ein exklusiver Yachthafen sein. Mehr Meer geht nicht!

Im **NordseeResort Büsum** entstehen 113 Ferienwohneinheiten in gehobener und moderner Ausstattung. Ob Ferienhaus oder Ferienwohnung – wir haben die perfekte Immobilie für Ihre Kapitalanlage geschaffen.

Zwischen Berlin und dem Werbellinsee, also direkt vor den Toren Berlins, am UNESCO-Biosphärenreservat, entstehen im **Hafendorf Zerpenschleuse** 200 exklusive Ferienhäuser in skandinavischer Architektur sowie ein Hafen mit 113 Bootsliegeplätzen.



„Hafendorf Zerpenschleuse“ – direkt vor den Toren Berlins



„Sternhäuser & Kapitänshäuser“



„Haus Klabautermann“ 1. Promenadenreihe



„NordseeResort Büsum“

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie gleich einen persönlichen Termin:

HELMA Ferienimmobilien GmbH, Tel. 030/88720898 und Tel. 0800/7243318 (24 h kostenfreie Hotline)

OstseeResort Olpenitz – Besichtigung täglich ab 11.00 Uhr

Hafenstraße 1 in 24276 Kappeln

Ansprechpartner vor Ort: **Frau Melanie Gatz Tel. 0173 / 185 8183, Herr Alexander Augustowsky Tel. 0175 / 225 6424,**

Herr Murat Yesil Tel. 0172 / 5386263, Herr Lutz Lachmann Tel. 0176 / 783 86178

Hafendorf Zerpenschleuse - Besichtigung Samstag und Sonntag und jederzeit nach Ansprache möglich.

Eberswalder Weg in 16348 Zerpenschleuse

Ansprechpartner vor Ort: **Herr Volker Haeske Tel. 0151 / 167 666 16**

Herr Karl-Heinz Peter Tel. 0151 / 240 63444

Mail: info@helma-ferienimmobilien.de · www.helma-ferienimmobilien.de



Erbimmobilie – Wann sich das Verschenken für Sie auszahlt



Wird eine Immobilie vererbt, haben sich die Erben um vieles zu kümmern. Denn die Erbschaftsteuer folgt auf dem Fuße.

Carl-Christian Franzen

In vielen Fällen fällt sie auch erschreckend hoch aus. Deshalb kann es sich lohnen, das Haus vor dem Erbfall zu übertragen, also zu schenken. Experten empfehlen Eigentümern, genau zu überprüfen, unter welchen Umständen sich Schenken wirklich lohnt. Denn die Ersparnisse variieren von Fall zu Fall stark.

Allein im Jahr 2016 haben die Deutschen knapp 109 Milliarden Euro geerbt und geschenkt bekommen. Laut Statistischem Bundesamt war rund ein Drittel der Erbschaften steuerpflichtig und bescherte

dem Staat Steuereinnahmen in Höhe von fast 7 Milliarden Euro. Schätzungen zufolge soll vererbtes und verschenktes Vermögen bis 2020 auf 330 Milliarden Euro steigen – fast Dreiviertel davon sind

Immobilien. Sie sind sich unsicher, ob sich eine Übertragung für Sie und Ihre Angehörigen auszahlt? Wir beraten Sie gern – auch zur Ermittlung des Immobilienwertes. ccfranzen.de

Die Hitze aussperren

Textile Senkrecht- und Kassettenmarkisen sorgen für Wohlfühlklima im Haus

(djd). **Vergangenes Jahr erlebte Deutschland einen Sommer der Superlative. So waren die Monate von April bis Juli so warm wie noch nie seit Beginn der Wetteraufzeichnung.**

Tropische Hitze und Sonne sorgten dafür, dass mobile Klimaanlageanlagen ausverkauft waren und sich viele Zimmer in Schwitzkammern verwandelten. Wer für dieses Jahr Vorbauern will, sollte auf einen wirksamen Sonnenschutz achten.

Außenliegende Beschattung am wirksamsten

Ein äußerer Sonnenschutz ist dabei die effektivste Möglichkeit, um die Hitze möglichst aus dem Haus zu halten. So haben laut Deutscher Energie Agentur Untersuchungen gezeigt, dass eine außenliegende Beschattung die Sonneneinstrahlung um bis zu 75 Prozent reduziert, ein innenliegender Schutz nur um bis zu 25 Prozent. Im Gegensatz zu Rollläden halten diese Modelle die Sonne fern, ohne die Räume komplett abzdunkeln.



...und den Couchtisch gibt's beim Kauf der Garnitur geschenkt!

hülsta-studio
SCHARBAU

Tischlerei + Möbelhaus GmbH
www.scharbau-hamburg.de

Die schönsten Stunden erleben Sie an einem Ort, an dem alles stimmt. Mit Formen, die einfach und klar sind.



bulthaup fontenay
City Tor Küchen GmbH
Mittelweg 169
20148 Hamburg
Tel. 040 35 71 77 60
www.city-tor.de

Claudia Cañadas
Walddörfer und Alstertal
info@bulthaup-hamburg.de
Tel. 040 23 99 43 32

bulthaup
am ballindamm

10 Jahre Sylt...

Schiel Immobilien Sylt

...und es werden noch mehr!

Was passieren kann, wenn man mit ein bisschen Glück, einer guten Nase, dem richtigen Bauchgefühl und einer großen Portion Ehrgeiz zur richtigen Zeit am richtigen Ort ankommt, zeigt die Erfolgsgeschichte vom Immobilienmakler Thomas Schiel, der bereits seit 10 Jahren sein etabliertes Unternehmen SCHIEL Immobilien SYLT in Wenningstedt betreibt.

Mit dem Einzug ins „Haus Hellner“ in der Berthin-Bieeg-Straße begann sich ein Lebenstraum von Thomas Schiel zu erfüllen. Sein Wunschort, top Lage, riesiges Schaufenster, tolle Ladenfläche – ein absoluter Glücksgriff! Fortan etablierte er sich mit Sachverstand, Leidenschaft und seinem Hang zum Perfektionismus zu einer festen Institution in der Sylter Maklerbranche und agiert heute inselweit mit Immobilien jeder Art.

Fachlich sind Thomas Schiel und seine Mitarbeiterin Monika Schlüter sehr gut aufgestellt, ein kleines aber feines Team mit fundierter Ausbildung und hohem Anspruch an sich selbst. Der studierte Immobilienfachwirt ist ein Vollprofi auf dem Sylter Immobilienmarkt und seit 2018 auch Mitglied im Gutachterauschuss Nordfriesland. Fachkompetenz und eine

ehrliche Beratung darf der Interessent genau so erwarten wie eine sehr persönliche Betreuung mit Rundum-Sorglos-Paket von Anfang bis Ende – und manchmal auch darüber hinaus.

„Der Kunde muss zu uns passen“, ist einer seiner Lieblingssätze und so meint er es auch. Was er tut, tut er mit Herz und Verstand und das schätzt man an ihm. Der gebürtige Hamburger liebt „seine Pirateninsel“ und hat den Spagat vom konservativen Pingel zum lockeren Inselbewohner hervorragend gemeistert. Er hat verstanden wie die Sylter Uhren ticken, passt sich an ohne sich zu verbiegen und hat auf dieser Insel ein Stück Heimat gefunden.

Auch privat ist Thomas Schiel in Wenningstedt im Ortsteil Braderup verwurzelt. Die Ruhe dort ist wie von einer anderen Welt, ideal zum Entspannen fernab des geschäftigen Treibens, das eine Ferieninsel nun mal so mit sich bringt. Hier wohnt der sympathische Wahl-Sylter zusammen mit seiner Katze, die ihm vor einigen Jahren zugelaufen ist, und freut sich immer wieder darüber, vor 10 Jahren zur richtigen Zeit am richtigen Ort gewesen zu sein. schiel-sylt.de

WERTERMITTLUNG, STEUER & FINANZIERUNG, ERBSCHAFT, ERBBAURECHT, VERMARKTUNG, MAKLERVERTRAG, GRUNDBUCH & UNTERLAGEN, IMMOBILIENKAUFVERTRAG U. V. M.

Ob für jetzt oder für später: In dem 60-seitigen „**Hamburger Leitfaden für den Hausverkauf**“ finden Sie als Eigentümer alle relevanten Informationen für den erfolgreichen Verkauf Ihrer Immobilie – zusammengetragen und leicht verständlich aufbereitet von einer Redaktion aus Anwälten, Notaren, Bankberatern, Immobilienmaklern, Marketingspezialisten und Fachjournalisten.

**Und das Beste daran: Der Leitfaden ist absolut kostenfrei für Sie!
Bestellen Sie noch heute – nur solange der Vorrat reicht!**



Bestellung online unter www.hamburger-leitfaden.de oder telefonisch unter **040.369080**



Foto: planet-haus.de

Urlaub direkt an der Ostsee

Eine Investition in eine Traumlage

Wer sich mit dem Thema Ferienimmobilien in bester Ostseelage beschäftigt, kommt an dem exklusiven Ferienprojekt „Travemünde Waterfront“ in Travemünde nicht vorbei.

Die einzigartige Verbindung maritimen Lebensstils bei unmittelbarer Wasselage und weitläufigen Stränden garantiert eine hohe touristische Nachfrage, die sich als erfreuliche Rendite für Kapitalanleger der Ferienwohnungen auszahlen wird.

Wer auf der Suche nach exklusiven Ferienimmobilien direkt an der Wasserkante ist, für den wären die lichtdurchfluteten Ferienwohnungen in einer der vier Passatvillen interessant. Alle Ferienwohnungen sind sehr stilvoll, hochwertig und bereits komplett vermietungsfertig eingerichtet. An der Spitze der neu gestalteten Erlebnispromenade mit dem schönsten Blick aufs Meer liegt das Eventcenter mit Adventure Golf, Beach Club und Indoor Spielparadies. Mitten drin der Seglerhafen, Marina, die historische Viermastbark „Passat“, Ostsee-Erlebnisstation mit aufregenden Aquarien und kultige Shops und Restaurants sowie ein außergewöhnliches TagungsCenter „Slow Down“. Auf rund 61.000 qm Gesamtfläche entsteht hier ein touristischer Magnet mit Ferienimmobilien der Extraklasse. Ob frische Brötchen vom Slow Down Bäcker an der einen Seite oder dem ansprechenden Fischrestaurant mit Weitblick auf die Ostsee auf der anderen Seite, dazwischen lohnt sich ein Zwischenstopp in der Markthalle mit ihren unterschiedlichen Spezialitäten. Als Eigentümer kann man seine Wohnung in den Ferien selbst nutzen. In der übrigen Zeit wird es von den international renommierten Ferienhausvermittlern NOVASOL und Landal GreenParks vermietet. Die traumhafte Lage direkt an der Ostsee verspricht beste Aussichten – gerade auch auf eine zukünftige Wertsteigerung der

Ferienimmobilie. NOVASOL bzw. Landal GreenParks organisiert für den Eigentümer alles vor Ort – von der touristischen Vermarktung, Schlüsselübergabe, Pflege der Wohnung über die Gartenpflege bis zum Winterdienst. Die PLANET Gruppe ist Initiator des Projekts. Zusammen mit der Sparkasse zu Lübeck kümmert sich PLANET HAUS aber auch um die Beratung, die Finanzierung und den Verkauf der Einheiten – das bedeutet kurze Wege und schnelle Abwicklung.

www.passatvillen-travemuende.de und
www.promenadenvillen-priwall.de



TRAVEMÜNDE
WATERFRONT

Sie suchen nach einer exklusiven Ferienimmobilie direkt am Wasser in Travemünde?

Wählen Sie zwischen Passatvillen, Promenadenvillen oder Dünenvillen mit stilvoll, hochwertig und komplett vermietungsfertig eingerichteten Ferienwohnungen mit flexibler Eigennutzung und Renditemöglichkeiten.



Beratung, Finanzierung und Verkauf:

PLANET HAUS AG, Gut Schwartenbek 1, 24107 Kiel,
Tel. 0431/ 888 09 30 www.priwall-waterfront.de

Sparkasse zu Lübeck, Immobiliencenter, Breite Str. 18-18, 23552 Lübeck
Tel. 0451/ 147 119 www.promenadenvillen-priwall.de

PLANET HAUS

Sparkasse
zu Lübeck

Mit Maderos verlängern Sie die Draußen-Saison

Was gibt es gemütlicheres als mit guten Freunden oder der Familie auf der Terrasse zu sitzen. Und egal was das Wetter für uns bereithält, mit einer individuell gefertigten Terrassenüberdachung sind Sie bestens dafür ausgestattet.

Ganz gleich, was Sie für ein Haus haben oder welchen Stil Sie persönlich bevorzugen. Wir finden für Sie genau das Passende. In allen Farben und Formen, ob traditionell oder zeitlos, ob schlicht und offen oder eher komplex und geschlos-

sen in der Bauart: Was Sie sich vorstellen, können wir bauen. Auf über 1.000 qm Ausstellungsfläche beraten wir über aktuelle Trends und finden die optimale Lösungen für Ihr Haus: Wir bieten ein umfangreiches Sortiment von Terrassendächern über Glashäuser bis hin zu Wintergärten. Dabei haben Sie nicht nur die Wahl zwischen Pultdach, Walmdach oder Cubusdach. Sie entscheiden auch über die Ausstattungsdetails: mit einer Beschattung, Seitenelemente oder eine Infrarotheizung wird Ihre Terrasse nahezu ganzjährig nutzbar.

MADEROS
Terrassendächer & Glashäuser

IMMER EINEN SCHLAG VORAUS



MEHR RAUM FÜR HOBBYS

Bei unseren Terrassendächern und Glashäusern stehen Sie und Ihre Hobbys im Mittelpunkt. Wir fertigen individuelle Lebensräume für Ihr Zuhause, natürlich made in Germany. Entdecken Sie die Vielfalt.

Am Hatzberg 16 | 21224 Rosengarten/Nenndorf
☎ 04108 41429-0 | www.maderos.de



Große Ausstellung vor den Toren Hamburgs – 7 Tage für Sie da



Fotos: maderos.de

Zusammen finden wir Ihre individuelle Lösung. Mit über 50-jähriger Erfahrung in der Entwicklung und Produktion von Terrassendächern und Glashäusern sind wir ein kompetenter Partner in der Umsetzung der geplanten Lösungen. Dank angeschlossener hochmoderner Produktion profitieren wir von kurzen Wegen. Von der Planung bis zur Montage – alles verbleibt in „Maderos-Hand“, denn selbstverständlich erfolgt der Aufbau durch haus-eigene Montagespezialisten. Überzeugen Sie sich von der Kompetenz und Leidenschaft. Maderos heißt Sie willkommen an sieben Tagen pro Woche in der größten Ausstellung für Terrassendächer und Wintergärten in Norddeutschland. Lassen Sie sich inspirieren!

maderos.de

Effizient und leicht: Buderus Luft-Wasser-Wärmepumpe

WLW196 i AR / WLW196i IR - mit flexibler Wärmepumpeneinheit.

Die Logatherm WLW196i AR / WLW196i IR besteht aus einer Inneneinheit und einer außen oder innen aufgestellten Wärmepumpeneinheit. Alle Komponenten sind leicht zugänglich und schnell zu installieren.

Foto: Buderus.de



Die Verbindung der Außen- mit der Inneneinheit erfolgt mit wasserführenden Leitungen. Die Wärmepumpe ist mit ihren verschiedenen Systemlösungen vielseitig einsetzbar. Die Inneneinheit gibt es in vier Varianten: zwei kompakte, platzsparende Towerlösungen und jeweils eine monoenergetische und eine bivalente Inneneinheit zur Wandmontage. Bei der monoenergetischen Towerlösung und dem Tower mit Solarwär-

Buderus

Die passende Wärmepumpe für Ihr Haus.

Die Baureihe Logatherm WLW196i im Titanium Design bietet modulare und hocheffiziente Luft-Wasser-Wärmepumpensysteme sowohl für die Innen- als auch Außenaufstellung. Solide Verarbeitung und Vernetzung sind für uns selbstverständlich. Interesse? Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Die Klassifizierung zeigt die Energieeffizienz des Systems mit Logatherm WLW196i-8 IR bzw. AR und Logamatic HMC300. Die Klassifizierung kann je nach Komponenten oder Leistungsgröße eventuell abweichen. Weitere Informationen zur Klassifizierung oder zum ErP-Label erhalten Sie unter www.buderus.de/erp

metauscher ist der Warmwasserspeicher schon integriert. Die flexiblen, wandhängenden Basisvarianten gibt es mit elektrischem Heizstab oder mit Mischer zur Kesselanbindung.

Sogar bei Temperaturen von bis zu -20°C ist

die Wärmepumpe in der Lage, den gesamten Wärmebedarf Ihres Hauses effizient und klimaschonend abzudecken.

Gleichzeitig ist in Verbindung mit einer Fußbodenheizung serienmäßig eine aktive Kühlung vorgesehen. buderus.de



LASSEN
SIE SICH VON
UNSEREM
SCHAUGARTEN
INSPIRIEREN!

ABBILDUNG: **BASALTlava**

NVN Naturstein-Vertriebsgesellschaft mbH
Gärtnerstraße 37 | 25462 Rellingen
04101 - 22255 | info@nvn.de

www.nvn.de

Das Bauhaus wird 100 Jahre alt – und ist so modern wie nie

Die Idee der industriellen Vorfertigung von Eigenheimen, ästhetisch anspruchsvoll und dabei erschwinglich, ist die Grundlage modernen Fertigbaus.

Und wie die Pioniere der Dessauer Architekturschule Ende der 1920er Jahre geht auch SchwörerHaus mit Innovationen immer noch einen Schritt weiter.



Mit moderner industrieller Fertigbauweise wird heute anspruchsvolle Architektur verwirklicht, die vielfältig ist, klassisch oder zeitgenössisch sein kann, vor allem aber ist sie individuell und auf dem neuesten Stand der Technik. Bei SchwörerHaus reicht das Angebot vom kompakten Einsteigerhaus für junge Baufamilien bis hin zum maßgefertigten Designhaus. Alle Schwörer-Häuser sind mit einer nachhaltigen kontrollierten Lüftung mit Wärmerückgewinnung ausgestattet. Im firmeneigenen Sägewerk im schwäbischen Hohenstein wird PEFC-zertifiziertes Holz aus der Region ohne chemische Holzschutzmittel zu hochwertigen Baustoffen veredelt. Diese werden witterungsunabhängig in der Halle zu fertigen Wänden und ganzen Wohnmodulen zusammengesetzt

– komplett mit Fenstern und Türen, Installation und hochwertiger Dämmung. Die Elemente werden auf der Baustelle von eingespielten Teams passgenau platziert und zusammengesetzt. Neue Baustoffe, Energieeffizienz, Wiederverwertbarkeit von Werkstoffen, das waren schon in der Bauhaus-Dekade Themen – und sind es wieder. Auch SchwörerHaus punktet in diesen Bereichen mit Innovationen, die Funktionalität und Ästhetik miteinander verbinden. Ein Beispiel ist die Schwörer-Technikfassade, die beim Schöner Wohnen Haus und beim Musterhaus Wuppertal (siehe Bild oben) zum Einsatz kam: Für die Photovoltaikanlage wurden dort erstmals PV-Glasmodule im Einfamilienhausbereich eingesetzt - als ästhetisch anspruchsvolle, integrierte Fassadenanlage.



Fotos: schworerer.de

schwoerer.de

**WOHLFÜHLEN.
SICHER SEIN.
LEBEN.** Hier bin ich daheim.



Nachwachsende Rohstoffe, geprüfte Materialien, frische Luft, hoher Komfort und Wohn-gesundheit, anspruchsvolle Architektur – so individuell wie unsere Lebensentwürfe sind auch die Anforderungen an das eigene Haus. Damit Sie sich schon bald in Ihren eigenen vier Wänden umschauen, durchatmen und spüren: Hier bin ich daheim.

Weitere Informationen:
Anja-Katharina Neumann, Tel. +49 4105 1559606
oder +49 151 14056816.
Lars Neumann, Tel. +49 4105 1559695
oder +49 176 56771020.



www.schworererhaus.de



Heizsystem für Wärme und Strom

Vitocalor: innovatives Brennstoffzellen-Heizgerät mit zuverlässiger Technik

Mit Vitocalor können Hausbesitzer ihren Strom beim Heizen erzeugen und ihre Energiekosten deutlich senken. Zugleich kann die Brennstoffzelle den CO₂-Ausstoß um rund 50 Prozent reduzieren. Die stromerzeugende Heizung Vitocalor von Viessmann bringt umweltfreundliche und energiesparende Brennstoffzellen-Technologie in Ein- und Zweifamilienhäuser.

Die Brennstoffzelle produziert bis zu 18 Kilowattstunden Strom pro Tag – genug, um den größten Teil des täglichen Bedarfs einer vierköpfigen Familie zu decken. Die Wärme, die dabei praktisch nebenbei anfällt, wird zum Heizen und zur Warmwasserbereitung eingesetzt. Durch die Nutzung des selbst erzeugten Stroms reduzieren sich die Ausgaben für den Strombezug aus dem Netz. Im Vergleich zum Bezug von üblichem Netzstrom und der Wohnraumbeheizung mit einem Heizkessel sinken die Energiekosten eines Haushalts um bis zu 40 Prozent und die CO₂-Emissionen um rund die Hälfte.

Immer mehr Hausbesitzer interessieren sich für eine besonders zukunftssichere Lösung zur Wärme- und Stromversorgung ihres Hauses, wie sie das Brennstoffzellen-Heizgerät Vitocalor ermöglicht



Strom, der gerade nicht gebraucht wird, kann einfach in einem Vitocharge- Stromspeicher gespeichert und später abgerufen werden oder wird in das öffentliche Netz eingespeist. Mit der Einspeisung wird sogar noch Geld hinzuverdient. So ergibt sich beispielsweise mit Vitocalor im Neubau eine Energiekosteneinsparung von bis zu 700 Euro pro Jahr.

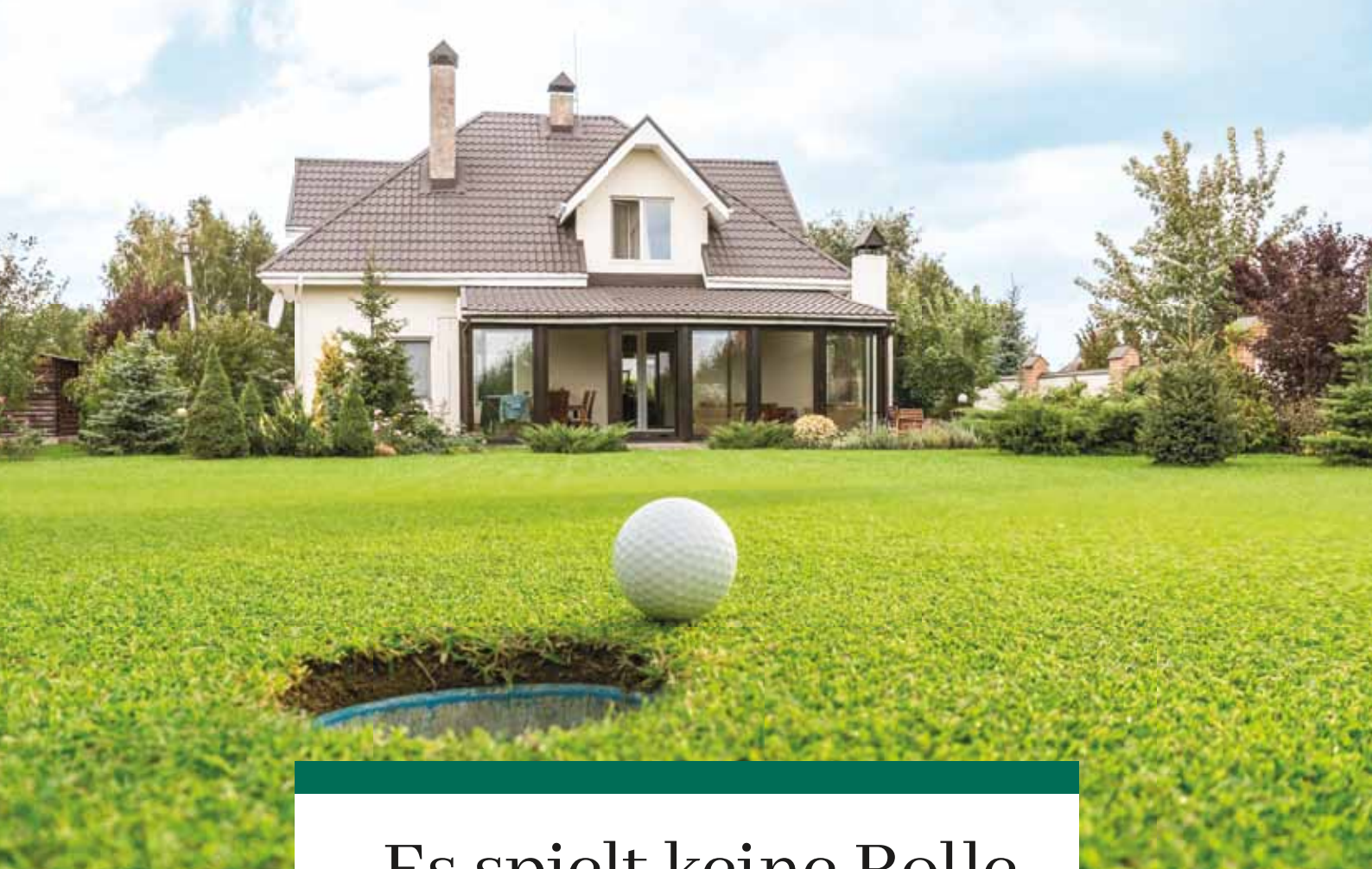
Bauherren, die das hocheffiziente Brennstoffzellen-Heizgerät Vitocalor anschaffen, erhalten dazu eine attraktive finanzielle Förderung. Die KfW-Bank unterstützt den Einbau mit 9.300 Euro. Wer sich außerdem nach dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz die pauschalierte Zahlung für den KWK-Strom auszahlen lässt, erhält zusätzlich 1.800 Euro – zusammen also 11.100 Euro. Viessmann bietet den Kunden Unterstützung bei der Beantragung.

Wie bei allen Innovationen von Viessmann haben Zuverlässigkeit und Langlebigkeit auch beim Brennstoffzellen-Heizgerät oberste Priorität. Die Brennstoffzelle stammt von Panasonic, einem der weltweit führenden Anbieter von Brennstoffzellen-Technologie, und wurde in Japan bereits über 200.000 Mal installiert. Viessmann hat diese Brennstoffzelle in ein perfekt abgestimmtes Heizsystem mit Gas-Brennwertgerät zur Deckung von Wärmebedarfsspitzen, Warmwasserspeicher und Regelung integriert. Das hocheffiziente Gerät ist mit dem Label A++ in die höchste Effizienzklasse eingestuft und kann bis zu 20 Jahre betrieben werden, wobei die Brennstoffzelle nur alle fünf Jahre gewartet werden muss.

**Verkaufsniederlassung
Hamburg**

VIESSMANN

Essener Straße 93
22419 Hamburg
Telefon 040/ 75 60 33-0
www.viessmann.de



„Es spielt keine Rolle
wie Du Golf spielst,
aber mit wem.“

Wählen Sie auch bei dem Verkauf Ihrer
Immobilie den richtigen Partner.


WITTHÖFT
Immobilien aus gutem Hause

Lassen Sie sich
persönlich beraten:

040/63 64 63-0

Witthöft Immobilien GmbH

Saseler Chaussee 203 / 22393 Hamburg (Sasel) / Tel. 040/63 64 63-0 / Fax 040/63 64 63-33

Immo-Shop Wellingsbüttel / Rolfinckstr. 15 / 22391 Hamburg (Wellingsbüttel)

info@witthoeft.com / www.witthoeft.com